



HALBENRAINER Marktblatt

Information der Marktgemeinde Halbenrain



Die Feuerwehr zu Gast im Kindergarten!

Großer Besuch bei den Kleinsten. Bericht auf S. 30



Das Fussball - Nachwuchscamp 2024, ein voller Erfolg! Bericht auf S. 8



Halberrainer Herbst

Thermen- & Vulkanland Tirol

KASTANIENBRATEN
JEDEN SONNTAG IM OKTOBER
AB 14:00 UHR AM MARKTPLATZ

06. OKTOBER	FF UNTERPURKLA
13. OKTOBER	DARTCLUB HALBENRAIN
20. OKTOBER	ÖVP HALBENRAIN
27. OKTOBER	GRENZLANDMUSIK HALBENRAIN



BÜRGERMEISTER Ing. Raphael Scheucher

Um den steigenden Wasserbedarf zu decken, betreibt die Marktgemeinde zwei eigene Trinkwasserbrunnen im Ort Halbenrain.

Um Verbrauchsspitzen abzudecken beziehen wir ebenso Wasser vom Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland, welches aus den Muraunen in Donnersdorf gewonnen wird.

Der Sportverein Halbenrain leistet wertvolle Jugendarbeit und ist mit seiner Jugendleistungsklasse führend in der Fußballausbildung junger Menschen. Auch die Kampfmannschaft ist in der Unterliga Süd eine feste Größe. Aufgrund der intensiven Nutzung der Sportanlage war eine Erneuerung der Infrastruktur sowie der Trainingsausrüstung notwendig. Wir freuen uns, als Gemeinde unseren Beitrag zur Sportförderung in der Region leisten zu können.

Auch im Bereich der Bau- und Raumordnung war der Gemeinderat aktiv. In einigen Teilen unserer Gemeinde waren Anpassungen notwendig, um Energiegewinnung durch erneuerbare Ressourcen und den Bau von Eigenheimen zu ermöglichen. Die Revision des Flächenwidmungsplans tritt noch in diesem Jahr in Kraft. Dabei wurden auch die sogenannten „Geruchskreise“ überarbeitet, um Konflikte zwischen landwirtschaftlichen Betrieben und Wohnhäusern zu minimieren und die Entwicklung bestehender Tierhaltungsbetriebe zu unterstützen. Eine weitere wichtige Aufgabe ist die laufende Sanierung unserer Verkehrsinfrastruktur.

Feldwege wurden instandgesetzt und Radstrecken wieder befahrbar gemacht. Zudem werden derzeit zahlreiche Ausbesserungsarbeiten an Gemeindestraßen durchgeführt, um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmenden zu gewährleisten. Besonders für die Bewohner des Oberen Bahnwegs konnte über den Sommer eine Verbesserung erreicht werden: Durch den Verkehr auf der Bahnbegleitstraße kam es zu starker Staubbelastung im Siedlungsbereich. Um die Wohnqualität zu steigern, wurde die Strecke vom Oberen Bahnweg bis zur Bahnübersetzung asphaltiert und somit staubfrei gemacht.

Ein beliebter Fixpunkt der Sommermonate war auch in diesem Jahr der Ferien(s)pass der Marktgemeinde. Zum ersten Mal haben wir in enger Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Bad Radkersburg und der Marktgemeinde Klöch ein vielseitiges Programm angeboten – von Besuchen bei der Feuerwehr über Erkundungen im Kuhstall bis hin zum Tag im Gemeindeamt war für jeden etwas dabei. Wir danken allen Kindern für ihre begeisterte und motivierte Teilnahme.

In den vergangenen Wochen wurden zudem die ersten Schritte zur Modernisierung der Radkersburger Bahn gesetzt. Die Strecke wurde vermessen, um eine Planungsgrundlage für den Ausbau zu schaffen. In zwei Bauphasen wird die Strecke erneuert, um die Fahrzeit nach Graz auf eine Stunde zu verkürzen und die Anzahl der Verbindungen zu erhöhen. Dieses zukunftsweisende Projekt wurde durch die enge Zusammenarbeit von Gemeinden, dem Land Steiermark und der Bundesregierung ermöglicht. Unsere Region lebt von der engen Zusammenarbeit dieser Akteure.

Mit diesem kurzen Einblick in unseren arbeitsreichen Sommer wünsche ich Ihnen einen erfolgreichen Herbst und eine genussvolle Lektüre dieser Ausgabe des Halbenrainer Marktblatts.

Liebe Halbenrainerinnen und Halbenrainer, liebe Leserinnen und Leser!

Ich hoffe, Sie konnten die Sommermonate nutzen, um sich gut zu erholen und Kraft zu tanken, damit Sie gestärkt in den Herbst starten können. Mit dem Herbst beginnt eine besondere Zeit des Wandels. Nach zahlreichen gut besuchten Fröhschoppen und Festen im Freien werden die Tage nun kürzer und die Temperaturen sinken.

Unsere Gemeinde Halbenrain ist kontinuierlich bemüht, die öffentliche Wasserversorgung auszubauen. In der letzten Gemeinderatssitzung wurden wichtige Weichen für den weiteren Ausbau im kommenden Jahr gestellt. Doch auch in diesem Jahr konnten wir eine Erweiterung durchführen: Im Ausbaugebiet Donnersdorf wurde entlang der B69 eine Wasserleitung verlegt sowie eine Glasfaserleerverrohrung mitverlegt, um den zukünftig geplanten Glasfaserausbau zu erleichtern. Zudem wurden an strategisch wichtigen Punkten neue Hydranten installiert, um die Löschwasserversorgung im Einsatzfall sicherzustellen. Diese Arbeiten wurden gemeinsam vom Team des Bauhofs Halbenrain und der Firma PORR durchgeführt.



Auszug aus dem Sitzungsprotokoll

Gemeinderatssitzung vom 25. Juni 2024

Angelobung und Nachbesetzung von Ausschüssen

Als Nachfolgerin für die zurückgetretene GRÜNE Gemeinderätin Theresia Tschigerl wurde Gerline Schober aus Dietzen als Gemeinderätin angelobt. Ebenso übernimmt Fr. Schober die Mitgliedschaft im Tierzucht-, Umwelt- und Prüfungsausschuss.

Vergabe von Mietwohnungen

Die Mietwohnung 8492 Halbenrain 120/6 wurde einstimmig an eine neue Mieterin vergeben.

KinderKunstHochschule

Um Kindern und Jugendlichen aus der Region die Teilnahme an einem Sommerprogramm für künstlerisch talentierte junge Menschen zu ermöglichen, unterstützt die Marktgemeinde durch einstimmigen Beschluss den Workshop im Schloss Halbenrain mit einem Mietkostenzuschuss.

Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes sowie des Flächenwidmungsplans

Es wurde einstimmig auf die eingelangten Stellungnahmen reagiert und die Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes sowie des Flächenwidmungsplanes im Bereich Dornau sowie Donnersdorf beschlossen.

Sanierung von Infrastruktur

Die Sanierung von Teilabschnitten von Gemeindestraßen wurde einstimmig an die Firma Klöcher Baugesellschaft m.b.H. übergeben. Sie wird ihre Bautätigkeiten im Sommer aufnehmen und im Herbst abgeschlossen haben.

Eine Ausschreibung der Sanierung von drei Brücken wurde bei der Firma planconsort in Auftrag gegeben. In nächster Zeit wird Schritt für Schritt ihre Sanierung erfolgen.

Ausbau der Wasserversorgung

Der Ausbau der Wasserversorgung im Bauabschnitt 10 Donnersdorf wurde durch einstimmigen Beschluss des Gemeinderats, an den Best- und Billigstbieter PORR Bau GmbH übergeben. Das Ausbaugelände erstreckt sich vom Tiefbehälter Donnersdorf bis zur Gemeindegrenze nahe dem Wirtshaus Genussirsch.

Variantenstudie Abwasserreinigungssystem

Um die effektivste und kostengünstigste Reinigung des Abwassers für die kommenden Jahre zu erarbeiten, wird eine Planung unterschiedlichster Varianten vom Land Steiermark gefordert.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde hat den einstimmigen Beschluss gefasst, die weitere Planung unseres Kanalnetzes an die Firma planconsort ztgmbh zu übergeben.

Neue Bankverbindung der Marktgemeinde Halbenrain

Im Zuge von organisatorischen Veränderungen der Raiffeisenbank teilen wir Ihnen mit, dass sich die Bankverbindung für künftige Gemeindeabgaben geändert hat.

Wir bitten, ab sofort Überweisungen unter der Verwendung der neuen IBAN vorzunehmen.

Für etwaige Fragen oder Unklarheiten stehen wir Ihnen im Marktgemeindeamt unter folgenden Kontaktdaten gerne zur Verfügung: Tel. 03476 / 2205 oder per E-Mail: gde@halbenrain.gv.at

Neue Bankverbindung der Marktgemeinde Halbenrain:

Raiffeisenbank Region Radkersburg eGen

IBAN: AT13 3831 2000 0600 0137

BIC: RZSTAT2G312

Abbuchungsauftrag bei der Marktgemeinde Halbenrain:

Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf, damit eine fristgerechte und unkomplizierte Bezahlung Ihrer Gemeindeabgaben ermöglicht werden kann.

Erweiterung der Ortswasserleitung in Donnersdorf

In den Sommermonaten hat die Marktgemeinde Halbenrain in der KG Donnersdorf an der B 69 die öffentliche Wasserleitung vom Pumpenhaus des Wasserverbandes Vulkanland in Richtung Gemeindegrenze Deutsch Goritz bis zum Anwesen Genusshirsch erweitert.

Der Auftrag für die Verlegung der Wasserleitung wurde an die Firma Porr Bau GmbH, Baugebiet Feldbach vergeben.

Mit der Errichtung des Übergabeschachtes inklusive-Technik wurde der Wasserverband Vulkanland beauftragt.

Im Zuge dieses Ausbaues konnte wieder ein Teilbereich der Infrastruktur für die Gemeindebevölkerung und die dort ansässigen Gewerbebetriebe sowie die Löschwasserversorgung verbessert bzw. sichergestellt werden.





Es ist Zeit, Danke zu sagen...

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge sehen wir dem 1. November 2024 entgegen.

Nach über 11-jähriger Tätigkeit als Raumpflegerin in der Volksschule Halbenrain verabschieden wir unsere Kollegin, Frau Hermine Gießauf aus Oberpurkla, in ihren wohlverdienten Ruhestand.

Liebe Hermi, danke für die unzähligen Stunden, die du liebevoll mit deiner abwechslungsreichen Tätigkeit verbracht hast; eine sehr erfüllende Zeit für dich, wie du uns verraten hast.



Der Umgang mit den Kindern wird nicht nur dir fehlen, sondern vor allem den Kindern wird der Abschied von dir schwer fallen - Du bist vielen von ihnen wirklich ans Herz gewachsen. Mit einem Lächeln auf den Lippen und einem freundlichen Wort warst du stets ein Sonnenschein für alle.

Für deine neue Aufgabe als Vollzeit-Oma wünschen wir dir von Herzen alles Gute. Auch diese Herausforderung wirst du bestimmt mit Bravur meistern.



Jeder Abschied ist auch ein Neubeginn...

In diesem Sinne freuen wir uns, ab September 2024 eine neue Kollegin in der Volksschule Halbenrain, Frau Lisa Maria Gerhardt aus Oberpurkla, willkommen heißen zu dürfen.

Frau Gerhardt wird den Dienst von Frau Gießauf als Raumpflegerin übernehmen und ab sofort für alle Belangen in der Volksschule Ansprechpartnerin sein.



Liebe Lisa Maria, wir freuen uns sehr und wünschen dir für deinen Neustart in unserem schönen Halbenrain alles Gute.



Aus dem Bau- und Raumordnungswesen. KURZ & KOMPAKT

Häuslbauer aufgepasst -
hier die wichtigsten
Informationen zum
Vorhaben:

Die Erledigungen von Aufgaben in einer Gemeinde sind grundsätzlich an Gesetze und Verordnungen gebunden. Dies gilt insbesondere auch für den Bereich Bau- und Raumordnungswesen.

Deshalb finden Sie in diesem Bericht eine kleine Übersicht über die Vorgehensweise bei Bauansuchen, welche Unterlagen für welches Vorhaben benötigt werden und wo man die rechtliche Grundlage dazu finden kann.

Grundsätzlich gibt es drei „Stufen“ von Bauverfahren, welche unterschiedlich gesetzlich geregelt sind.

Baubewilligungspflichtige Vorhaben mit Verhandlung (§ 19 Stmk. BauG 1995)

Dazu zählen unter anderem Neu-, Zu- und Umbauten von baulichen Anlagen sowie größere Renovierungen, Nutzungsänderungen sowie die Errichtung von Feuerungsanlagen mit mehr als 400kW Nennwärmeleistung.

Hierzu werden ein schriftliches Ansuchen um die Erteilung der Baubewilligung sowie die entsprechenden Einreichunterlagen benötigt.



Baubewilligungspflichtige Vorhaben im vereinfachten Verfahren (§ 20 Stmk. BauG 1995)

Dazu zählen unter anderem Neu-, Zu- und Umbauten von Kleinhäusern (Häuser die ausschließlich dem Wohnen dienen, eine Gesamtwohnfläche von unter 600m² aufweisen und höchstens drei oberirdische Geschosse haben), die Errichtung von Garagen, die Errichtung von Schutzdächern (Flugdächern) mit einer überdeckten Fläche von mehr als 40m², Einfriedungen mit einer Höhe von mehr als 1,5m, Photovoltaikanlagen mit einer Höhe von mehr als 3,50m oder eine Brutto-Fläche von insgesamt mehr als 400m², Geländeänderungen sowie der Abbruch von Gebäuden.

Meldepflichtige Vorhaben (§ 21 Stmk. BauG 1995)

Zu den meldepflichtigen Vorhaben zählen unter anderem die Errichtung von Nebengebäuden im Bauland bis maximal 40m², Wasserbecken bis insgesamt 100m³ Rauminhalt, Gewächshäuser bis zu 3,0 m Firsthöhe und bis zu einer Gesamtfläche von insgesamt 40 m², Einfriedungen bis zu einer Höhe von 1,5m, Photovoltaikanlagen und solarthermische Anlagen bis zu einer Brutto-Fläche von insgesamt nicht mehr als 400 m²; dabei dürfen Anlagen und ihre Teile eine Höhe von 3,50 m nicht überschreiten, die Verwendung von Gerüsten, Einbau von Treppenliften, der Austausch einer bestehenden, bewilligten Feuerungsanlage. Dies sind Vorhaben, die keine Bewilligung erfordern, jedoch trotzdem mittels Mitteilung der Baubehörde gemeldet werden müssen.



Aus dem Bau- und Raumordnungswesen. KURZ & KOMPAKT

Für Bauvorhaben, wo eine Bewilligung benötigt wird, sind grundsätzlich diese Unterlagen einzureichen:

Ansuchen (alle Ansuchen um Erteilung einer Bewilligung müssen schriftlich bei der Behörde einlagen)

Nachweis, dass der aus einem Grundstück im Sinn des Vermessungsgesetzes bestehende, dargestellten Grenzen mit den zivilrechtlich anerkannten Grenzen bei Neu- und Zubauten von Gebäuden, sofern der Bauplatz nicht im Grenzkataster eingetragen ist

Verzeichnis der Grundstücke, die bis zu 30,0 m von den Bauplatzgrenzen entfernt liegen, jeweils mit Namen und Anschriften der Eigentümer dieser Grundstücke

Angaben über die Bauplatzzeichnung

Gegebenenfalls erforderliche Zustimmung bzw. Bewilligung der Straßenverwaltung

Einreichplan in zweifacher Ausführung (muss enthalten: Lageplan, Grundrisse, Ansichten, Schnitte, Berechnung der Bruttogeschossfläche, Baubeschreibung, ...)

Grundbuchsauszug

Ihre Ansprechpersonen
im Bauwesen:

Bürgermeister
Ing. Raphael Scheucher

bgm@halbenrain.gv.at
Tel. 0664 / 780 68 639

Bauamt & Amtsleiter-Stv.
Celine Schnell

celine.schnell@halbenrain.gv.at
Tel. 03476 / 2205-210



Gerne gehen wir in der nächsten Ausgabe des Halbenrainer Marktblattes auf Fragen von Ihnen betreffend dem Bau- und Raumordnungswesen ein.

Deshalb bitten wir um Übermittlung der Fragen per Mail an gde@halbenrain.gv.at oder telefonisch unter Tel. 03476 / 2205.

SV IMMO COMPANY RB HALBENRAIN - Nachwuchs

Nachwuchs-Camp 2024

Vom 29.07.24 bis 02.08.24 fand mittlerweile unser traditionelles Fußball-Nachwuchs-Camp am Sportplatz in Halbenrain statt.

Completter Thomas Frieß konnte mit seinem Trainerteam einen neuen Rekord verzeichnen. Stolz 47(!) Kids waren heuer dabei.

Das intensive und abwechslungsreiche Programm gefiel allen Teilnehmern.

Täglich gab es nach den ersten Einheiten frisches Obst und zu Mittag Menüs beim Gasthof Wagner in Halbenrain. Danke, liebe Familie Wagner.

Zum Abschluss wurde am Freitag am Sportplatz von den Jugendleitern gegrillt und gemeinsam gechillt. Es waren nur zufriedene Gesichter zu sehen, sowohl bei den Kindern, den Eltern und den Trainern. Außerdem erhielt ein jeder Teilnehmer ein Trainingsoutfit, eine Trinkflasche sowie einen Fußball.

Lieber Thomas (mit deinem Team), danke für diese tolle Woche. Freudig erwarten wir schon das Camp 2025.



Gruppenfoto vom Nachwuchs-Camp 2024. Stolz 47 Kids waren begeistert dabei!



Am Vormittag gab es jeweils Taktik und am Nachmittag wurden Turniere ausgetragen.

Eine sehr gute Vorbereitung für die Herbstsaison.





Neue Saison im Nachwuchsbereich

Im Frühjahr hat sich einiges getan und die Spielgemeinschaft hat sich zum Positiven erweitert.

Wir gehen seit heuer auch gemeinsam den Weg mit unserer Nachbargemeinde Bad Radkersburg. Dadurch haben noch mehr Kinder die Möglichkeit in altersgerechten Mannschaften zu spielen.

Jetzt dürfen wir die Mannschaften der neuen Saison vorstellen in denen unsere Halbenrainer Kicker trainieren und spielen werden. Heuer sind erstmals 3 Mannschaften in der Leistungsklasse vertreten.

SPG bedeutet Spielgemeinschaft (Vereine, welche gemeinsam in der jeweiligen Mannschaft mitspielen)

Der Vorstand des SVH unterstützt unseren Nachwuchs in allen Belangen hervorragend. Ich darf anmerken, dass dies nicht überall der Fall ist.

Ziel war und ist nach wie vor aus unseren eigenen Reihen Spieler für die Kampfmannschaft auszubilden. Erfolge aus dem Nachwuchsbereich konnten wir schon erzielen.

So schafften es bereits drei Kicker aus den eigenen Reihen in die Kampfmannschaft.

Die zwei 15- Jährigen Jonas Pilch und Felipe List. Und nach einem Jahr in der Gebietsliga ist der 18 -Jährige Massimo List wieder zurück beim SVH. Jonas und Felipe werden auch zusätzlich in der SPG U18 Deutsch Goritz in der Leistungsklasse Ihr Können beweisen.

Die Spielgemeinschaften im Überblick:

SPG Halbenrain U8
(Halbenrain, Tieschen und Bad Radkersburg)

SPG Halbenrain U9
(Halbenrain, Tieschen und Bad Radkersburg)

SPG Halbenrain U10
(Halbenrain, Tieschen und Bad Radkersburg)

SPG Tieschen U12
(Tieschen, Halbenrain und Bad Radkersburg)

SPG Halbenrain U13
(Halbenrain, Tieschen, Bad Radkersburg und Deutsch Goritz)

SPG Halbenrain U14
Leistungsklasse (Halbenrain, Tieschen, Siebing)

SPG Siebing/StVeit U15
Leistungsklasse (Siebing, St. Veit und Halbenrain)

SPG Deutsch Goritz U18
Leistungsklasse (Deutsch Goritz, Halbenrain, Hof und Straden)

In Summe werden 8 Nachwuchsmannschaften Turniere und Meisterschaften spielen.

Die Zusammenarbeit mit allen Vereinen im Nachwuchs ist professionell und sehr gut. Turniere und Meisterschaftsspiele werden in den sozialen Medien immer aktualisiert.

Ein U8 Heimturnier wird am 21. September in Halbenrain ausgetragen sowie am 14. September ein U9 Turnier in Bad Radkersburg.



Wir wünschen allen Nachwuchsspielerinnen und Nachwuchsspielern viel Erfolg und vor allem eine verletzungsfreie Saison.

Die Trainer und Mannschaften werden in der nächsten Ausgabe vorgestellt.

Die Jugendleiter:
Elmar List und Bernd Sammt



GRENZLANDMUSIK HALBENRAIN

Herrliches Ambiente am Frauenplatz in Bad Radkersburg

Am 23. Juni durften wir am Frauenplatz in Bad Radkersburg ein Kurkonzert geben.

Bei herrlichem Wetter lauschten sowohl die Kur- und Urlaubsgäste, als auch die einheimische Bevölkerung unseren Klängen und genossen das schöne Ambiente auf dem Frauenplatz.



Prüfung zum ÖBV- Leistungsabzeichen

Im Juni stellten sich wieder eifrige Jungmusiker:innen der Grenzlandmusik der Prüfung zum ÖBV-Leistungsabzeichen.

Alle Kandidat:innen erreichten dabei einen ausgezeichneten Erfolg.

Wir gratulieren Emily Tomaschitz und Paul Wonisch zum Juniorleistungsabzeichen und Klara Moder, Tim Oswald und Jan-Philip Wonisch zum Leistungsabzeichen in Bronze.

Die „Blasmusik-Matura“, also das Leistungsabzeichen in Gold, hat Kristin Heinisch absolviert.

Wir gratulieren herzlich zu den hervorragenden Leistungen und sind stolz, euch in unseren



Lustige Unterhaltung bei den Musikertreffen

In den Sommermonaten besuchten wir auch schon einige andere Musikkapellen in der näheren und weiteren Umgebung bei ihren Musikertreffen.

Wir marschierten bei den Musikertreffen in St. Anna am Aigen, Klöch und Neusiedl bei Güssing ein und verbrachten gemeinsam mit den Musiker:innen der anderen Musikkapellen schöne und unterhaltsame Stunden.





SINGKREIS HALBENRAIN

Sommerliche Temperaturen

Die Sängerinnen und Sänger des Singkreises Halbenrain sind auch im Sommer fleißig beim Proben.

Trotz der heißen Temperaturen treffen sie sich jeden Donnerstag im Probenraum in der VS, wo schon fleißig für das Konzert am 17. November um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche geprobt wird.



Traditionelles Regionssingen

Im Juni fand wieder das traditionelle Regionssingen statt. Der Chor von Lichendorf war dieses Mal der Gastgeber. Nach einem gemeinsamen Gottesdienst brachte jeder Chor 2 Lieder dar.

Im Anschluss fand ein gemütlicher Ausklang mit vielen gemeinsamen Liedern in der Sporthalle Lichendorf statt.



Goldene Hochzeit

„Von der Freude singt uns dieser Tag“, erklang es am 15. August in der Pfarrkirche Klöch.

Hier gab es dann einen besonderen Anlass zu feiern. Unsere Sänger Christine und Leo Hatzl feierten ihre Goldene Hochzeit.

Aus diesem Anlass gestalteten wir den Gottesdienst. Am nächsten Tag waren wir dann bei ihnen zu Hause in Pölten zu Gast und durften bei leckerem Gegrillten und Mehlspeise einen gemütlichen Abend verbringen.

RADCLUB HALBENRAIN

Geburtstagsgratulationen

Im Radhotel Schischek wurde Radclubkollege Franz Hasler zum 75. Geburtstag gratuliert.



Herrn Alfred Ziegler beglückwünschten wir zum 85. Geburtstag.

Siegfried Klöckl und Peter Buder feierten gemeinsam mit dem Radclub Halbenrain ihren 70. Geburtstag.



SENIORENBUND HALBENRAIN

Ausflüge

Am 05. Juni 2024 machten wir einen Tagesausflug zum Freilichtmuseum Stübing, zum Schwarzenegger Museum und zum Thalersee.

Es haben rund 45 Mitglieder bei strahlendem Sonnenschein teilgenommen. Der Abschluss fand bei der Dorfschenke Pölzl statt.

Am 04. Juli 2024 machten wir einen Tagesausflug nach Gröbming auf den Stoderzinken zum Friedenskircherl.

Es haben rund 50 Mitglieder bei strahlendem Sonnenschein teilgenommen. Der Abschluss fand wieder bei der Dorfschenke Pölzl statt.



Geburtstage

Am 10. Juli 2024 feierte unser langjähriges Mitglied Frau Anna Koller ihren 90. Geburtstagstag. Wir waren bei ihrer Geburtstagsfeier eingeladen, durften ihr die besten Glückwünsche überbringen und ein Präsent überreichen.

Am 19. Juli 2024 feierte unser langjähriges Mitglied Frau Marianne Neuhold ihren 85. Geburtstag. Wir durften ihr die besten Glückwünsche überbringen und ein Präsent überreichen.

Am 23. Juli 2024 feierte unser langjähriges Mitglied Frau Friederike Kager ihren 90. Geburtstag. Wir haben sie im Landespflegezentrum Bad Radkersburg besucht, ihr die besten Glückwünsche überbracht und ein Präsent überreicht.

Am 04. August 2024 feierte unser langjähriges Mitglied Frau Herta Praßl ihren 85. Geburtstag. Wir waren bei ihrer Geburtstagsfeier eingeladen, durften ihr die besten Glückwünsche überbringen und ein Präsent überreichen.





SLOT CAR CLUB HALBENRAIN

Ferien(s)spaß im Slotcar Club

Auch der Slotcar Club war wieder Teil des Ferien(s) pass in Halbenrain. Mitten in den Sommerferien durften wir am Vormittag des 17.08.2024, sechs junge Rennsportbegeisterte bei uns am Kernörling begrüßen und ihnen unser Hobby vorstellen.

Nach einer kurzen Führung durch unseren Club begann ein freies Training, damit die jungen Fahrer ein Gefühl für die Geschwindigkeit und die Kurvenlage der Fahrzeuge bekommen konnten. Unterstützt wurden sie dabei von unserem mehrmaligen Vereinsmeister Obmann Hubert Schmid und Peter Widmann.

Bereits nach kurzer Eingewöhnungsphase an die Fahrzeuge war sofort der Ehrgeiz bei den Fahrern geweckt und die ersten Überholmanöver wurden gesetzt.

Der Höhepunkt dieses Renntages war jedoch der Halbenrainer Junior Cup, bei dem in einer vergebenen Zeit möglichst viele Runden um den Kernörling zu fahren sind. In diesem Rennmodus kann ein Ausfall viel Zeit kosten, ein gutes Gefühl für das Fahrzeug und die Rennstrecke sind essenziell, um am Ende auf den vordersten Plätzen zu landen.

Nach einem spannenden Rennen mit zahlreichen Positionswechseln und ein paar kleinen Unfällen konnte sich Paul Widmann mit über zehn Runden Vorsprung auf seinen ersten Verfolger zum überlegenen Sieger kühnen.

Im Mittelfeld wurde jedoch um jeden Zentimeter gekämpft. Nur 14 Runden trennten die Plätze 2. bis 6., somit konnte jeder Fehler am Ende rennentscheidend sein.

Trotz der Spannung bedanken wir uns bei allen für das faire Rennen und Gratulieren den Fahrern zum erfolgreichen Abschneiden!

Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei den Organisatoren des Ferien(s)pass für die Möglichkeit, unsere Rennbegeisterung an junge weiterzugeben und freuen uns auf das nächste Jahr!

Wir hoffen die Neugier auf weitere Rennen geweckt zu haben und, dass euch das Rennfieber gepackt hat!

Die Platzierungen:

1. Paul W., 103 Runden
2. Paul K., 90 Runden
3. Daniel, 85 Runden
4. Michael, 81 Runden
5. Matthias, 77 Runden
6. Lorenz, 76 Runden

Wir gratulieren allen Kindern recht herzlich zur tollen Leistung!



UNION ESV HALBENRAIN

Allgemeine Aktivitäten

Der Eisschützenverein Halbenrain befindet sich bewerbsmäßig in der Sommerpause. Der sogenannte „Sommer- Trainingsbewerb“ startet erst wieder im September in die Herbstrunde. So wurden von den Halbenrainer Stockschiützen freundschaftliche Turniere besucht wie zu Beispiel in Seibersdorf oder das von der Feuerwehr organisierte Turnier in Gruisla.

Dort belegten die Halbenrainer Stockschiützen den hervorragenden 4. Platz von insgesamt 14 teilnehmenden Mannschaften. Neben einigen gemeinsamen Radausfahrten besuchten uns heuer wieder 9 junge Stocksportler im Rahmen der Ferien-Spaß-Tage.

In der Stocksporthalle verbrachten wir einen lustigen Vormittag bei Spiel, Sport und Spaß. So wurde auch wieder ein „Spanglerschießen“ und ein „Maß- Zielschießen“ als kleine gegenseitige Herausforderung veranstaltet.

Zum Abschluss gab es neben einer Jause für unsere jungen Stocksportler auch ein kleines Geschenk. Ein herzliches Dankeschön unserer Raiffeisenbank, welche uns wieder die Preise zur Verfügung gestellt hat.

Hervorragender 4. Platz



Ferienstpaß Stocksport





Veranstaltung: Sommertrainingsbewerb 2023/24
Wettbewerbsart: Mannschaftsspiel Stocksport

Gruppe B

Zwischenergebnis

		Punkte		Ergebnis		Stockp.		
		+	-	+	-	+	-	
1	1	ESV Weitersfeld	26	: 10	126	: 54	610	: 407
2	2	ESV Unterpurkla II	23	: 11	109	: 71	648	: 414
3	7	SU ESV Seiwald Edla II	18	: 16	85	: 95	507	: 548
4	5	ESV Halbenrain II	17	: 17	89	: 91	484	: 533
5	4	ESV Halbenrain I	16	: 18	96	: 84	556	: 462
6	3	ESV Jörgen	16	: 18	85	: 95	492	: 560
7	6	ESV Halbenrain III	4	: 30	40	: 140	364	: 737
8 Runde								
6	ESV Halbenrain III	1	ESV Weitersfeld	0	: 10	12	: 39	
2	ESV Unterpurkla II	5	ESV Halbenrain II	6	: 4	38	: 20	
4	ESV Halbenrain I	3	ESV Jörgen	7	: 3	43	: 17	
9 Runde								
5	ESV Halbenrain II	7	SU ESV Seiwald Edla II	3	: 7	20	: 26	
1	ESV Weitersfeld	4	ESV Halbenrain I	10	: 0	41	: 13	
3	ESV Jörgen	2	ESV Unterpurkla II	2	: 8	20	: 33	
10 Runde								
4	ESV Halbenrain I	6	ESV Halbenrain III	10	: 0	42	: 16	
7	SU ESV Seiwald Edla II	3	ESV Jörgen	6	: 4	33	: 27	
2	ESV Unterpurkla II	1	ESV Weitersfeld	8	: 2	57	: 18	
11 Runde								
3	ESV Jörgen	5	ESV Halbenrain II	8	: 2	40	: 20	
6	ESV Halbenrain III	2	ESV Unterpurkla II	2	: 8	22	: 36	
1	ESV Weitersfeld	7	SU ESV Seiwald Edla II	8	: 2	39	: 18	
12 Runde								
2	ESV Unterpurkla II	4	ESV Halbenrain I	5	: 5	25	: 30	
5	ESV Halbenrain II	1	ESV Weitersfeld	8	: 2	40	: 13	
7	SU ESV Seiwald Edla II	6	ESV Halbenrain III	10	: 0	51	: 10	
13 Runde								
1	ESV Weitersfeld	3	ESV Jörgen	8	: 2	38	: 18	
4	ESV Halbenrain I	7	SU ESV Seiwald Edla II	4	: 6	19	: 32	
6	ESV Halbenrain III	5	ESV Halbenrain II	2	: 8	20	: 34	
14 Runde								
7	SU ESV Seiwald Edla II	2	ESV Unterpurkla II	10	: 0	47	: 18	
3	ESV Jörgen	6	ESV Halbenrain III	7	: 3	40	: 28	
5	ESV Halbenrain II	4	ESV Halbenrain I	6	: 4	24	: 30	
15 Runde								
1	ESV Weitersfeld	6	ESV Halbenrain III	10	: 0	50	: 11	
5	ESV Halbenrain II	2	ESV Unterpurkla II	2	: 8	15	: 41	
3	ESV Jörgen	4	ESV Halbenrain I	4	: 6	25	: 31	
16 Runde								
7	SU ESV Seiwald Edla II	5	ESV Halbenrain II	2	: 8	21	: 33	
4	ESV Halbenrain I	1	ESV Weitersfeld	5	: 5	29	: 24	
2	ESV Unterpurkla II	3	ESV Jörgen	4	: 6	35	: 25	
17 Runde								
6	ESV Halbenrain III	4	ESV Halbenrain I	2	: 8	19	: 41	
3	ESV Jörgen	7	SU ESV Seiwald Edla II	6	: 4	35	: 23	
1	ESV Weitersfeld	2	ESV Unterpurkla II	6	: 4	25	: 28	
18 Runde								
5	ESV Halbenrain II	3	ESV Jörgen	5	: 5	31	: 31	
2	ESV Unterpurkla II	6	ESV Halbenrain III	10	: 0	47	: 18	
7	SU ESV Seiwald Edla II	1	ESV Weitersfeld	6	: 4	27	: 24	
19 Runde								
4	ESV Halbenrain I	2	ESV Unterpurkla II	2	: 8	18	: 33	
1	ESV Weitersfeld	5	ESV Halbenrain II	10	: 0	44	: 9	
6	ESV Halbenrain III	7	SU ESV Seiwald Edla II	0	: 10	15	: 52	
20 Runde								
3	ESV Jörgen	1	ESV Weitersfeld	5	: 5	22	: 30	
7	SU ESV Seiwald Edla II	4	ESV Halbenrain I	6	: 4	30	: 23	
5	ESV Halbenrain II	6	ESV Halbenrain III	8	: 2	39	: 22	
21 Runde								
2	ESV Unterpurkla II	7	SU ESV Seiwald Edla II	6	: 4	43	: 23	
6	ESV Halbenrain III	3	ESV Jörgen	7	: 3	35	: 20	
4	ESV Halbenrain I	5	ESV Halbenrain II	7	: 3	38	: 21	

ELTERNVEREIN DER VOLKSSCHULE HALBENRAIN

Neue Obfrau & neuer Vorstand

Bereits im März 2024 wurde bei der Jahreshauptversammlung des Elternvereines ein neuer Vorstand gewählt: Martina Decker löste die Obfrau Bettina Knoller nach ihrer langjährigen Tätigkeit ab.

Auch Vera Puntigam und Marion Gschaar haben nach vielen aktiven Jahren ihre Tätigkeit beendet. In den Vorstand neu gewählt wurden Stefanie Patz, Timea Frankl und Magdalena Tamtögl.

Mit Melanie Neuhold und Melanie Praß als „Urgesteine“, ist der Vorstand des Elternvereines somit komplett.

Hand in Hand arbeitete der neue und alte Vorstand bis zum Ende des Schuljahres. Das Schulfest stellt dabei nicht nur für die Kinder und Eltern traditionell den feierlichen Abschluss des Schuljahres dar; auch der personelle Wechsel des Vorstandes fand so einen würdigen Rahmen, um gefeiert zu werden.

Durch zahlreiches Sponsoring heimischer Betriebe und dem Engagement der Eltern konnte heuer ein Glückshafen zustande gebracht werden, der Kinderaugen leuchten ließ und für den Elternverein zugleich eine große finanzielle Unterstützung darstellte.

Ein herzliches Danke gebührt den engagierten Helferinnen und Helfern, die es stets durch ihre Mithilfe möglich machen Veranstaltungen wie, das Schulfest, oder die „Gesunde Jause“, stattfinden zu lassen.

Jegliche Einnahmen des Elternvereines kommen den Kindern zugute: Es können Schulausflüge unterstützt werden, oder zusätzliche Lehrmaterialien angeschafft werden. Ein besonderes Dankeschön soll an dieser Stelle nochmals den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern zum Ausdruck gebracht werden. Ihr habt in den unzähligen Stunden für den Verein euer großes Herz für Kinder gezeigt! DANKE!



JUGEND AM WORT

Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

Ich möchte mich gerne über ein Thema unterhalten, das die Jugend in Halbenrain ansprechen soll. Fakt ist, dass sich Jugendliche in ihrer Freizeit häufig mit sozialen Netzwerken beschäftigen.

Nun stellt sich die Frage, welche preiswertigen Freizeitaktivitäten sie mit ihren Freunden in den Ferien unternehmen können.

Gerade in den Sommerferien haben Jugendliche die ideale Gelegenheit, sich von schulischen Verpflichtungen zu erholen und die Zeit mit abwechslungsreichen Freizeitaktivitäten zu gestalten.

Da wir in Halbenrain und auch in der Umgebung viele schöne Orte haben, bieten sich Outdoor-Aktivitäten wie Wandern, Radfahren oder Schwimmen, für diejenigen die gerne aktiv sind, gut an.

Wer lieber entspannen möchte, kann die warmen Sommertage im Grünen mit Chillen verbringen. Ein gutes Buch, ein Picknick mit Freunden oder einfach nur die Sonne genießen – auch das kann eine erfüllende Art sein, die Ferien zu verbringen.

Ein weiterer wichtiger Aspekt der Sommerferien ist die Möglichkeit, sich sozial zu engagieren. Viele Vereine in Halbenrain suchen im Sommer nach Freiwilligen, die ihre Hilfe bei den jeweiligen Veranstaltungen anbieten.

Zum Beispiel der jährliche Feuerwehrfrühshoppen in Halbenrain. Dies ist nicht nur eine sinnvolle Nutzung, sondern auch eine wertvolle Erfahrung.

Zusammenfassend kann man sagen: Ob sportlich, entspannt oder engagiert - für jeden Geschmack gibt es passende Aktivitäten, die den Sommer unvergesslich machen.

Eure Jugendredakteurin,
Anna Marlen Frühwirth
aus Halbenrain



FF Halbenrain

Technische Übung

OBI a.D. Thomas Weinhandl bereitete am 06. Juni eine herausfordernde technische Übung vor. Nach einem Verkehrsunfall blieb ein PKW seitlich neben einem weiteren PKW liegen, wobei vier Personen eingeklemmt wurden. Nach der Ankunft der Mannschaft am Einsatzort wurde die Unfallstelle abgesichert und ein Brandschutz aufgebaut. Währenddessen wurden die PKWs gegen Wegrollen und Umkippen gesichert. Dies erfolgte unter anderem mit Steckleiterteilen und Ratschengurten. Auch die Vorbereitungen für die Menschenrettung wurden nebenbei erledigt. Mittels Spreizer und Hebekissen konnten die beiden Personen, die unter bzw. zwischen den Fahrzeugen eingeklemmt waren, rasch befreit werden. Als deutlich komplizierter stellte sich die die Rettung der im Fahrzeug eingeklemmten Personen heraus. Über die Heckscheibe konnte ein erster Zugang geschaffen werden, und ein Kamerad konnte ins Fahrzeug klettern. Mit vereinten Kräften konnten wir dann schlussendlich alle Personen aus dem Fahrzeug befreien. Im Anschluss wurde noch die „Unfallstelle“ aufgeräumt und gesäubert sowie die Geräte gereinigt und versorgt.



KHD-Einsatz im Bereich Hartberg

Nach schweren Unwettern im Raum Hartberg starteten wir gemeinsam mit weiteren Feuerwehren aus dem Bereichsfeuerwehrverband Radkersburg in den Katastropheneinsatz. Insgesamt 16 Fahrzeuge und 91 Mann trafen sich am 10. Juni um 05:30 Uhr am Park&Ride Parkplatz in Oberpurkla. Die FF Halbenrain war mit RLFA2000, STROMA und Schmutzwasserpumpenanhänger sowie 8 Mann dabei.

Nach der Fahrt ins Katastrophengebiet erfolgte dann die Einteilung auf die Schadensstellen. Gemeinsam mit anderen Wehren befreiten wir Keller von Wohnhäusern vor Schlamm und reinigten Wege und Einfahrten.

Die gesamte Einrichtung der Keller musste ausgeräumt und gewaschen werden. Auch verstopfte Abwasserleitungen mussten wir mit der Kanalaratte wieder freispülen, damit das Wasser abrinnen konnte. Um ca. 18 Uhr beendeten wir die Arbeiten im Katastrophengebiet und traten nach einem anstrengenden Tag die Heimreise an.



Aufräumarbeiten nach Reifenplatzer

Die Freiwillige Feuerwehr Halbenrain rückte am 24. Juni um 11:45 Uhr zur Unterstützung des Straßenerhaltungsdienstes aus. Nach einem Reifenplatzer bei einem Anhänger waren Reifenteile auf der B69 im gesamten Ortsgebiet von Halbenrain verteilt und mussten entfernt werden. Der Einsatz für die FF Halbenrain dauerte ca. eine Stunde, eingesetzt waren 2 Fahrzeuge und 6 Mann.

BMA Alarm in Halbenrain

Am 27. Juni wurde die FF Halbenrain um 11:08 Uhr mittels Sirene zu einem Brandmeldeanlagenalarm bei einem Halbenrainer Betrieb alarmiert.

Beim Eintreffen des RLFA 2000 Halbenrain am Einsatzort wurden wir bereits von einem Mitarbeiter des Betriebes erwartet.

Bei Überprüfungstätigkeiten an der automatischen Brandmeldeanlage wurde unabsichtlich ein Fehlalarm ausgelöst.

Die FF Halbenrain konnte somit mit RLFA 2000 und KLF wieder einrücken.

FF Halbenrain

Allgemeine Übung

Eine allgemeine Übung wurde am 27. Juni beim Feuerwehrhaus in Halbenrain abgehalten. Schwerpunkte waren der Wasserbezug aus dem Bach mit der Tragkraftspritze sowie Betrieb der Chiemseepumpe und einer neuen Tauchpumpe.

Zuerst wurde eine Saugleitung aufgebaut und aus dem Mühlbach angesaugt. Alle Kameraden hatten die Möglichkeit sich mit dem Betrieb der TS vertraut zu machen. HBI Philipp Kern erklärte den Betrieb der Chiemseepumpe, die hauptsächlich fürs Pumpen von Schmutzwasser ausgelegt ist. Das wurde ausführlich getestet.

Danach wurde auch noch die neue Tauchpumpe ausprobiert, welche ebenfalls hauptsächlich für Hochwassereinsätze angeschafft wurde.

Übung mit Seilwinde

Trotz der heißen Temperaturen wurde am 18. Juli planmäßig eine Übung abgehalten. Übungsziel war die Fahrzeugbergung mit der Seilwinde des RLFA 2000. Übungsannahme war ein PKW, der in einen Schotterteich gerutscht war. Beübt wurde das korrekte Festmachen der Rundschningen und der Betrieb der Seilwinde des RLFA 2000.

Ebenfalls wurde besprochen, wie im Falle eines Ölaustrittes in einem Gewässer vorzugehen wäre. Im Anschluss wurden wir von der Fa. Semlitsch zu einer Buschenschankjause eingeladen. Vielen Dank dafür und fürs zur Verfügung stellen des Areals.

Tasche in Teich gefunden

Die Freiwillige Feuerwehr Halbenrain wurde am 23. Juli um 20:57 Uhr zu einer technischen Hilfeleistung alarmiert. Die Polizei forderte uns an, um bei der Bergung einer Tasche aus einem Teich zu helfen. Bereichs-Wasserdienstbeauftragter ABI Armin Christandl ließ zusätzlich die Zille der FF Altneudörfel alarmieren.

Mit einem Wurfanker wurde die schwimmende Tasche von den Kameraden der FF Halbenrain an Land gezogen und der Polizei übergeben. Sicherheitshalber wurde auch die Zille der FF Altneudörfel zu Wasser gelassen und der Teich auf weitere Auffälligkeiten kontrolliert. Der Einsatz konnte dann nach ca. zwei Stunden beendet werden. Die FF Halbenrain war mit 3 Fahrzeugen und 17 Mann ausgerückt.

Erneuter BMA Alarm

Die FF Halbenrain wurde am 31. Juli um 06:11 Uhr erneut mittels Sirene zu einem Brandmeldeanlagenalarm bei einem Betrieb in Halbenrain alarmiert. Vor Ort wurde festgestellt, dass es sich um einen Fehlalarm handelt. Somit konnten die 7 Mann mit dem RLFA 2000 wieder ins Rüsthaus einrücken und die Einsatzbereitschaft herstellen.



FF Halbenrain

Unwettereinsatz in Gosdorf

Am Abend des 02. August wurde die FF Halbenrain nach einem heftigen Unwetter gemeinsam mit weiteren Feuerwehren zur Unterstützung in den Raum Gosdorf alarmiert. Kurze Zeit später trafen wir mit drei Fahrzeugen vor Ort ein und erhielten die Zuordnung zu den einzelnen Einsatzstellen. Unsere Hauptaufgabe war das Beseitigen von umgestürzten Bäumen, um die Landesstraßen im Raum Gosdorf wieder frei zu bekommen. Nachdem wir alle Aufträge abgearbeitet hatten, gab es im Rüsthaus Gosdorf eine Verpflegung für die eingesetzten Kameraden.

Nach ca. 4 Stunden konnten wir wieder in unser Rüsthaus einrücken. Eingesetzt waren RLFA 2000, KLF und MTFa mit 15 Mann.



Feuerwehr-Erlebnistag

Am 03. August fand unser Feuerwehrerlebnistag im Rüsthaus der FF Halbenrain statt! Die Kinder haben unsere Autos erkundet und unsere Geräte ausprobiert! Neben Dosenschießen, Geschicklichkeitsspielen und Funkgesprächen führten wir den Kindern vor, wie wir im Ernstfall handeln!

Alle hatten sehr viel Spaß und wir haben den Vormittag gemeinsam sehr genossen!

Übung - Fenster- & Liftöffnung

Eine allgemeine Übung mit dem Thema Fenster- und Liftöffnung wurde am 08. August abgehalten. Nachdem Tür-, Fenster- und Liftöffnungen immer häufiger werden, wurde dieses Thema für diese Übung ausgewählt. Zuerst wurde das Öffnen und einsteigen bei gekippten Fenstern geübt. Im Zuge dessen wurde auch das Aufstellen der Steck- sowie der Schiebeleiter und das Einsteigen durchs Fenster geübt.

Im Anschluss daran wurde beim Lift im Gemeindeamt das Thema Liftöffnung besprochen. Danke der Marktgemeinde fürs zur Verfügung stellen des Lifts.



Frühschoppen der FF Halbenrain

Am 18. August fand bei unserem Rüsthaus unser Feuerwehrfrühschoppen statt. Trotz der heißen Temperaturen zog er wieder zahlreiche Gäste aus nah und fern an. So wurde das Fest wieder zu einem großen Erfolg!

Vielen Dank allen Gästen für Ihr kommen, aber auch allen Kameraden und Freunden ein herzliches Danke für die zahlreichen Stunden die rund um den Frühschoppen freiwillig erbracht wurden!



FF Dietzen

KHD Einsatz Hartberg

Bereits am Vorabend zum 10. Juni wurde die Freiwillige Feuerwehr Dietzen über einen KHD Einsatz im Raum Hartberg in Kenntnis gesetzt. Drei Kameraden (HBI Thomas Hofer, OBI Martin Summer und FM Harald Tschiggerl jun.) haben sich in den frühen Morgenstunden des 10. Junis mit vielen anderen Wehren aus dem Bereich Radkersburg auf den Weg ins Einsatzgebiet gemacht.

Die zugewiesenen Lagen konnten trotz der heftigen Schlammmassen mit viel Motivation und ausgezeichneter Zusammenarbeit der einzelnen Feuerwehren erfolgreich abgearbeitet werden.

Daher konnte sich unsere Truppe gegen 19 Uhr wieder einsatzbereit in Dietzen zurückmelden.

Dämmerschoppen

Ende Juli, am Samstag den 27. fand wieder der alljährliche Dämmerschoppen in Dietzen statt. Viele fleißige Hände der Dorfgemeinschaft haben nicht nur im Vorfeld bei den Vorbereitungsarbeiten sowie den unzähligen Mehlspeisenspenden unterstützt, sondern auch noch am Festabend!

Die Familie Maierhofer hat die FF Dietzen wieder bei der Kulinarik unterstützt. Dieses Jahr war auch der Wettergott mit uns und so konnte an einem lauen Sommerabend den stimmigen Tönen der Band Action-Duo bis weit nach Mitternacht gelauscht werden.

Ein großes „Danke!“ an alle, die in irgendeiner Art & Weise zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben!

Straßenturnier der FF Gruisla

Eine kleine Abordnung der FF Dietzen hat sich auch dieses Jahr wieder mit Stock und Erfolgshunger auf nach Gruisla gemacht. Das Team FFD konnte einen tollen 9. Platz ergattern!



FF Hürth

Frühschoppen der FF Hürth

Am ersten Juli Sonntag wurde auch heuer wieder von der FF Hürth der traditionelle Frühschoppen abgehalten.

Es ist die wichtigste Veranstaltung der Feuerwehr, da sie bei gutem Besuch das Haupteinkommen für den Betrieb der Feuerwehr sichert. Bei optimalem Frühschoppenwetter konnten viele treue Gäste begrüßt, verköstigt und unterhalten werden. Für diese Unterhaltung sorgte im heurigen Jahr das „Trio Ramba Zamba“, die mit ihrer musikalischen Leistung das Publikum begeisterten.

Die Wehrleitung der FF Hürth bedankt sich von Herzen bei den Gästen für den Besuch und bei allen Mitarbeitern für ihre tatkräftige Unterstützung.



11 Feuerwehrleute bestehen Branddienstleistungsabzeichen in Bronze

Nach intensiver Vorbereitungszeit stellten sich Anfang Juni die Feuerwehrkameraden der Prüfung zum Branddienstleistungsabzeichen. Die Prüfung wurde in zwei Gruppen durchgeführt, wobei beide Gruppen die Herausforderungen ohne Fehlerpunkte meisterten. Zu den geforderten Szenarien gehörten ein Holzstapelbrand und ein Scheunenbrand, bei denen die Feuerwehrleute ihr Können unter Beweis stellten. Zusätzlich mussten sie bei geschlossenem Fahrzeug wissen, wo sich jedes Gerät befindet, eine anspruchsvolle Aufgabe, die höchste Präzision erfordert.

Das fehlerfreie Ergebnis unterstreicht nicht nur die hervorragende Ausbildung, sondern auch das große Engagement der Hürther Feuerwehrleute. Die erfolgreiche Teilnahme am Branddienstleistungsabzeichen zeigt, dass die Einsatzkräfte bestens vorbereitet sind, um auch in schwierigen Situationen schnell und effizient zu handeln.



Übungstätigkeiten MRAS

Ein intensiver Übungssommer liegt hinter den Kameraden der MRAS-Bereitschaft der FF Hürth. Fünf Vorbereitungsübungen für den Fortbildungslehrgang an der Feuerweherschule, sowie eine Bereichsübergreifende Übung im Steinbruch Jörgen wurden absolviert. Die MRAS-Bereitschaft der FF Hürth, bestehend aus Gruppenkommandant Stv. Scheucher Joachim und Gruppenkommandant Moder Patrick, ist speziell für die Menschenrettung an schwer zugänglichen und absturzgefährdeten Einsatzbereichen geschult. Genau dieses Gelände fanden die Kameraden im Steinbruch Jörgen vor. Die Übungsannahme war, dass sich eine Person bei Holzarbeiten in steilem Gelände verletzt hat. Um diese Person zu erreichen, mussten sich die Kameraden über die Felswand abseilen sowie ein Seilgeländer im Wald aufbauen. Die Erfahrungen aus diesem Einsatzszenario können auch bei Waldbrandeinsätzen in steilem Gelände angewandt werden.



FF Hürth

Einsatzfähigkeit im Sommer

Am 17. Juli um 04:55 Uhr wurde die FF Hürth zu einem technischen Einsatz gerufen. Ein umgestürzter Baum blockierte beide Fahrstreifen der L235 zwischen Hürth und Drauchen. Neun ausgerückte Kameraden unter der Leitung von OBI Decker Erich entfernten den Baum, säuberten die Straße und konnten nach 20 Minuten wieder in das Rüsthaus einrücken. Ein weiterer Unwettereinsatz ereignete sich am 02. August in den Ortschaften rund um Gosdorf. Die FF Hürth wurde zur Unterstützung der ortsansässigen Feuerwehr um 18:57 zum Bereitstellungsraum Ratschendorf alarmiert.

Das Freimachen von zahlreichen Verkehrswegen, unter anderem der L208 sowie das Entfernen gefährlicher Baumteile war die Hauptaufgabe die Fahrzeugkommandant OBI Decker Erich zusammen mit weiteren acht ausgerückten Kameraden zu bewältigen hatte. Durch die einsetzende Nacht und die erschwerten Sichtbedingungen wurde der Einsatz gegen 21:30 Uhr abgebrochen und die FF Hürth konnte wieder einrücken.

Gedenken an

OLM Walter Edelsbrunner

Plötzlich und völlig unerwartet ist OLM Walter Edelsbrunner am 19.8.2024 aus dem Leben gerissen worden. Er hinterlässt eine große Lücke in jedem Lebensbereich. Denn Walter war einzigartig. Seine Hilfsbereitschaft, seine Kameradschaft und seine Gabe alle unterhalten zu können und vor allem sein verschmitztes Lächeln gab es in dieser Form nur einmal auf der Welt. OLM Walter Edelsbrunner ist am 6.1.1974 der FF Hürth beigetreten. Im selben Jahr hat er die Grundausbildung abgeschlossen und den Gerätewartelehrgang absolviert. Kurz darauf machte er noch den Gerätemeisterlehrgang und ein paar Jahre später den Maschinistenlehrgang. Die Feuerwehr hat im Hause Fuchsenbinder einen hohen Stellenwert. So trat er 1976 die Nachfolge seines Vaters an und wurde Gerätewart der FF Hürth. 30 Jahre lang wartete er das KLF, die Pumpe und andere technische Geräte und hielt sie für die Feuerwehr einsatzbereit.

Er nahm regelmäßig an den Übungen der 2. Löschgruppe teil und rückte verlässlich zu den Einsätzen aus. Viele davon erledigte er im Alleingang: Wenn am Sissegg ein Baum die Straße blockierte oder ein Fahrzeug aus dem Graben zu ziehen war, wurde es ihm meistens persönlich gemeldet. Man rief den Fuchsenbinder Walter an. Die kleinen Einsätze machte er gleich selbst und meldete uns später die Erledigung. Er hatte quasi seinen eigenen Löschbereich.

Beim Frühschoppen konnten wir immer mit seiner Mitarbeit rechnen. Walter war ein verlässlicher Kellner, dem es freute, die Gäste bedienen zu können. Walter wurde ausgezeichnet mit den Verdienstmedaillen des Landes Steiermark für 25, 40 und 50 Jahre Dienst in der Feuerwehr. Er erhielt das Verdienstzeichen 3. Stufe des Landesfeuerwehrverbandes und hätte bei der Wehrversammlung im Jänner 2025 das Verdienstzeichen 2. Stufe des Landesfeuerwehrverbandes erhalten. Mit OLM Walter Edelsbrunner verliert die FF Hürth einen treuen und hilfsbereiten Kameraden, der bei allen beliebt war.



FF Unterpurkla

Unwettereinsatz Gosdorf

Im Großraum von Gosdorf sorgte am Freitagabend dem 02.08.2024 eine Gewitterzelle gegen 18:20 Uhr für zahlreiche Einsätze an umgestürzten Bäumen und abgedeckten Wohnhäusern und Nebengebäuden.

Wir wurden über die LLZ alarmiert und bekamen von der Einsatzleitung den Befehl: Freimachen der Landesstraße 208 zwischen Gosdorf und Eichfeld, den Radweg R2 in Flutendorf im Bereich der Maier Teiche, da sich noch immer Fischer im Bereich aufhielten. Kommandant Thomas Kager machte sich mit seinen 11 Mann auf den Weg, um die umgestürzten Bäume zu entfernen. Nach gut dreieinhalb Stunden konnten die Schadenslagen abgearbeitet werden und wir konnten wieder ins Rüsthaus einrücken.



Auto landete im Graben

Die Kameraden der FF-Unterpurkla wurden am 01.07.2024 um 09:57 Uhr zu einer Fahrzeugbergung im Ort Unterpurkla gerufen. Ein PKW-Lenker landete nach einem Ausweichmanöver seitlich im Graben. Da sich unser HLF wartungsbedingt in der Werkstatt befand und infolgedessen nicht einsatzbereit war, wurde laut Alarmplan die FF-Weixelbaum mitalarmiert. Gemeinsam konnte der PKW mittels Seilwinde der FF-Weixelbaum wieder auf die Straße gebracht werden. Der Lenker konnte ohne ersichtlichen Schaden am Fahrzeug die Fahrt wieder fortsetzen. Der Einsatz konnte nach einer knappen dreiviertel Stunde beendet werden.



Monatsübung im Juli

An dieser Monatsübung nahmen 11 Kameradinnen und Kameraden teil. Es wurde ein Brandeinsatz simuliert, bei dem ein Ansaugen des Löschwassers mittels Tragkraftspritze aus einem Bach wegen eines zu hohen Niveauunterschiedes nicht möglich war. Es wurde eine Tauchpumpe im Bach platziert und diese über das im HLF befindliche Notstromaggregat mit Strom versorgt. Somit konnte die Tragkraftspritze im Relaisbetrieb mit Löschwasser versorgt und für einen Brandeinsatz verwendet werden. Anschließend wurde unser HLF, nach längerer reparaturbedingtem Ausfall, auf Herz und Nieren getestet und mit der Seilwinde noch eine Fahrzeugbergung durchgeführt. Danke an Georg Grafoner für die Übungsvorbereitung und die übernommene Kameradschaftspflege!



FF Unterpurkla

Besondere Anerkennung für Kamerad Reinhard

Dopona

Rund 3,7 Millionen Menschen sind in ganz Österreich ehrenamtlich oder freiwillig in den verschiedensten Institutionen tätig. Steirerinnen und Steirer aus allen Bezirken hatten die letzten beiden Monate die Möglichkeit herausragende freiwillige und ehrenamtliche Personen zu nominieren. Einer von ihnen ist unser Feuerwehrekamerad Reinhard Dopona. Er wurde in der von einer Fachjury unter 350 nominierten freiwilligen Helferinnen und Helfer ausgewählt. Reinhard ist zweifacher Familienvater, stellt sein Gemeinwohl als Feuerwehmann und Jugendwart vor persönlichen Befindlichkeiten und stärkt mit seinem Einsatz das Miteinander und übernimmt somit Verantwortung.

Für dieses Engagement wurde er am 31.07.2024 im Rahmen einer Feier in Laßnitzhöhe von Landeshauptmann Christopher Drexler ausgezeichnet. Lieber Reinhard, deine Kameradinnen und Kameraden gratulieren zu dieser besonderen Anerkennung!



Feuerwehr gratuliert zum 75. Geburtstag

Unser Feuerwehrekamerad OLM Franz Gütl feierte vor ein paar Tagen seinen 75. Geburtstag. Für diesen besonderen Anlass überbrachte Kommandant-Stellvertreter Hermann Schmerböck mit einigen Kameraden unserem Jubilar die besten Glückwünsche der FF-Unterpurkla und überreichte ihm ein kleines Präsent. Wir wurden von ihm zum Buschenschank Christine Pölzl nach Halbenrain geladen.

Dort durften wir auf sein Wohl anstoßen und gemütlich ein paar schöne gesellige Stunden mit ihm feiern. Wir dürfen dir, lieber Franz, auf diesem Wege nochmals zu deinem Ehrentag gratulieren und wünschen dir Glück, Freude vor allem aber Gesundheit.



Zustellung des Maibaums

Am 06.07.2024 stellten wir den gewonnenen Maibaum den "Feuerwehr-Gangl-Mädels" in Donnersdorf zu. Wir wurden von den „Gangls“ herzlich empfangen. Wir danken euch recht herzlich für die Einladung zum köstlichen Gegrillten vom Papa Christoph und den kühlen Getränken. Glückwunsch nochmals zum gewonnenen Maibaum.

FF Unterpurkla

Feuerwehr im Kindergarten & Kinderkrippe

Am 26.06.2024 wurden wir von den beiden Kindergärten und der Kinderkrippe in Halbenrain eingeladen, um unsere Feuerwehr und die Autos vorzustellen. Gemeinsam wurden die Fahrzeuge bis auf den letzten Winkel erkundet.

Es wurde gespritzt, gefunkt und das Öfteren das Blaulicht und das Folgetonhorn betätigt. Der Vormittag verging wie im Flug und die Kinderaugen konnten zum Strahlen gebracht werden. Natürlich brachten wir auch etwas Süßes, etwas zum Trinken und eine kleine Erinnerung mit. DANKE, dass wir bei euch sein durften!



Katastrophenabwehr Aus- und Fortbildung

Vom 17.06. – 20.06.2024 fand an der Feuerwehr und Zivilschutzschule in Lebring ein Katastrophenabwehr-Lehrgang statt. Unser Feuerwehrkamerad LM Philipp Schmied nahm bei diesem Lehrgang teil. Nachdem Naturkatastrophen von Jahr zu Jahr zunehmen, ist diese Ausbildung für Feuerwehrkameraden von großer Wichtigkeit, um sicherzustellen, dass man im Ernstfall gut vorbereitet ist.

Das im Schulungsraum theoretisch erlernte wurde dann im Freien in die Praxis umgesetzt. Ihnen wurden bei diesem 4 Tage-Lehrgang: Gefahren bei Verklausungen, verschiedene Schnitttechniken von stehenden und unter Spannung liegendes Windbruchholz, Gebäudeabstütztechnik, behelfsmäßiger Dammbau mit Paletten, Dammschutz-Aufkantung mit Sandsäcken, Behelfsmäßiger Stegbau, Abdecken von Dächern, Ölspermaßnahmen, Aufbau und Gefahren bei Photovoltaikanlagen und vieles mehr nähergebracht.

Ausflug der FF Unterpurkla

Am 21.08.2024 fand bei schönstem Wetter der Ausflug der Feuerwehrjugend Unterpurkla statt. Mit dem MTF Halbenrain und dem MTF Unterpurkla sind wir um 10 Uhr Richtung Graz aufgebrochen.

Als erstes Stand am Programm die Betriebsbesichtigung der Firma Magirus Lohr Feuerwehrfahrzeuge, als zweites ein kurzer Abstecher zum Flughafen Graz, als drittes wurden sehr viele Runden auf der Kartbahn in Kalsdorf gedreht, als viertes wurde die Sprungkunst im Fliplab in Graz getestet, als fünftes wurde gemeinsam beim McDonald's Abend gegessen. Danke an alle für diesen wunderbaren Tag.



FF Oberpurkla

85. Geburtstag Alfred Ziegler-Benko

Am 28. Juni 2024 feierte unser Kamerad HLM Alfred Ziegler-Benko seinen 85. Geburtstag. Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Oberpurkla gratulieren recht herzlich und wünschen viel Gesundheit auf seinem weiteren Lebensweg. Ein herzliches Dankeschön für die Einladung und für den gemütlichen Abend!

Bereichsjugendbewerb am 15.06.2024

Am 15. Juni nahmen unsere jüngsten Feuerwehrmitglieder Lena Klug und Lea Metzler, mit unserer Jugendbeauftragten LM d. V. Julia Trummer, am Bereichsjugendbewerb in Kapfenstein teil. Mit ihrer tollen Leistung haben unsere beiden Jungfeuerwehrmitglieder bewiesen, dass sie für den Landesbewerb bestens gerüstet sind. Ein großer Dank gebührt Julia, die unsere beiden jungen Mitglieder auf den Bewerb vorbereitet hat.



Maibaumzustellung

Am Freitag, dem 14. Juni durften wir dem diesjährigen Maibaumgewinner Werner Semlitsch aus Unterpurkla den Baum zustellen. Vielen Dank für die ausgezeichnete Bewirtung der Kameraden!



FF Oberpurkla

Frühschoppen

Das diesjährige Gartenfest musste am Samstag wegen Schlechtwetter abgesagt werden. Unsere Jugend hat sich trotz der schlechten Wetterprognose für den Discobetrieb am Samstagabend entschieden, der von Jungen und Jung-gebliebenen gut besucht wurde. Am Sonntag konnte bei Sonnenschein der Frühschoppen durchgeführt werden, und die FF Oberpurkla konnte sich über zahlreiche Gäste freuen. Ein großer Dank gilt den vielen freiwilligen Helfern, ohne die solche Veranstaltungen nicht möglich wären.

Landesjugendleistungs- bewerb

Am Samstag, dem 6. Juli war unsere Feuerwehrjugend beim Landesjugendleistungsbewerb in Frohnleiten und trat beim Wettbewerbsspiel in Bronze an. Dank der guten Vorbereitung durch unsere Jugendbeauftragten LM d. F. Julia Trummer und LM d. F. Michael Stangl durften die Jugendlichen nach einem fehlerfreien Bewerb das begehrte Abzeichen in Empfang nehmen. Das viele Üben hat sich ausgezahlt und wir sind stolz auf unser Feuerwehrjugend!



FF Oberpurkla

Unwettereinsatz in Gosdorf/ Fluttendorf

Am 2. August wurde die FF Oberpurkla zur Unterstützung bei dem Unwettereinsatz im Raum Gosdorf/Fluttendorf gerufen. Unser erster Einsatzbefehl lautete, gemeinsam mit dem Straßenerhaltungsdienst, das Räumen der L208 zwischen Gosdorf und Eichfeld, damit die Straße wieder für den Verkehr freigegeben werden konnte.

Anschließend wurden wir zum MaierTeich in Fluttendorf gerufen, wo einige Fischer durch umgestürzte Bäume eingeschlossen waren. Zum Glück waren diese unverletzt und konnten aus ihrer misslichen Lage befreit werden.

Da keine weiteren unmittelbaren Einsätze erforderlich waren, konnten wir nach der Verpflegungsaufnahme im Feuerwehrhaus Gosdorf die Einsatzbereitschaft um 01:30 Uhr wiederherstellen. Ein großes Dankeschön an alle Kameraden für die Teilnahme an diesem kräfteraubenden Einsatz.

Zwei neue Atemschutz- geräteträger

Am 3. Juli haben 2 Kameraden die Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring mit Erfolg abgeschlossen.

Wir gratulieren Martin Giesauf und Dominik Jauschowitz auf diesem Wege herzlichst! Vielen Dank, dass ihr eure Freizeit für die Ausbildung aufgeopfert habt!



Jugendzeltlager in Mureck

Das Feuerwehrjugendzeltlager des Bereichsfeuerwehrverbandes Radkersburg fand heuer in Mureck vom 15. bis 18. August statt. Wir konnten uns auch über 2 Jugendliche Nina Weinhandl und Lea Metzler freuen, die beim Zeltlager dabei waren. Die Kids wurden sehr gut verpflegt und es fanden viele Lagerbewerbe statt.

Bei Temperaturen über 30 Grad wurde auch das städtische Freibad in Mureck besucht. Ein Highlight des Zeltlagers waren die Bootsfahrten am Schotterteich in Eichfeld. Ein herzliches Dankeschön an unsere Jugendbeauftragte Julia Trummer für die großartige Betreuung beim Zeltlager



unser kindergarten

Unsere Erlebnisse vor den Sommerferien

Mit leuchtenden Kinderaugen und höher schlagenden Kinderherzen möchten wir noch von unseren letzten besonders aufregenden Erlebnissen vor den Ferien berichten...

Die Polizei zu Gast im Kindergarten

Unsere Freunde und Helfer in der Not waren bei uns zu Besuch damit wir ihre Arbeit besser kennenlernen.

Dabei durften wir selbst aktiv werden und in die Helfer- sowie Heldenrolle schlüpfen.



Das Rote Kreuz zu Gast im Kindergarten

Wichtig war uns, den Kindern Vertrauen zu vermitteln und sie wissen zu lassen, wo und wann wir uns bei wem Hilfe holen können.



Die Feuerwehr Unterpurkla zu Gast im Kindergarten

Stellvertretend für alle Feuerwehren in Halbenrain stattete uns die FF Unterpurkla einen Besuch mit Feuerwehrauto und Folgetonhorn ab. Die Kinder waren begeistert! Vielen Dank dafür!



Familienspielesfest

Das letzte große Ereignis, worauf wir wirklich lange hingefiebert haben, war unser Familien- und Spielesfest am letzten Kindertag. Nach unserer Aufführung verbrachten alle gemeinsame Stunden mit den Liebsten. Es wurden mehrere Stationen absolviert, lecker gegessen, viel getratscht und natürlich auch gelacht. Als Erinnerung wurden dann noch Fotos gemacht.

Ausflug zum Musical nach Mureck

Die zwei Kindergartengruppen (Sonnenschein- und Baumgruppe) unternahmen einen gemeinsamen Ausflug. Schon in der Früh machten wir uns auf den Weg zum Bahnhof und fuhren mit dem Zug nach Gosdorf. Begleitet hat uns dabei auch erfreulicherweise unsere Kindergartenoma Flora.

Anschließend trafen wir dort auf viele andere Kindergartenkinder und erlebten das Mitmachmusical „Das verhexte Wetter“, das von Schülerinnen der Bafep Mureck vorgetragen wurde. Es war spektakulär und mitreißend!

Danach stärkten wir uns bei einer Picknickjause im großen Garten und konnten uns dort noch die Zeit mit gemeinsamen Spielen vertreiben, bevor wir wieder mit dem Zug nach Halbenrain fuhren. Diesmal durften wir sogar einen Blick zum Lokführer werfen. Müde, aber glücklich sind wir dann wieder gut im Kindergarten angekommen.





Leserbrief aus dem Kindergarten...

Ich, Anna Trummer, bin seit September 2018 im Kindergarten Halbenrain als Pädagogin tätig und habe mich dort von Anfang an sehr wohl gefühlt! 2020 habe ich dann die Leitung vom Kindergarten und der Krippe übernommen und seit 2022 auch die Leitung der dislozierten Gruppe, aufgrund der Karenz von Jessica Walcher. Auch wenn ich diesen Beruf immer mit ganzem Herzen ausgeübt habe, ist für mich nun die Zeit gekommen, in der ich mich beruflich umorientieren und einen neuen Weg einschlagen werde.

Denn für mich hat sich eine neue Tür aufgetan und ich möchte diese Chance mit viel Mut nutzen: ab September werde ich an der FH Joanneum Hebamme studieren. Diese Entscheidung zu treffen, ist mir keinesfalls leichtgefallen, da ich mit einem weinenden Auge und schweren Herzens diesen Job, die besondere Zeit mit euren Kindern, mein unglaubliches Team und diesen wunderbaren Standort, der so viel Unterstützung seitens der Gemeinde und Pfarre erfährt, zu verlassen. Mit einem lachenden Auge freue mich jedoch auch auf all das was kommt und werde mich immer wieder gerne in Halbenrain blicken lassen. Ich bin sehr dankbar für ALLES was ich hier in Halbenrain erlernen, erleben und woran ich selbst wachsen durfte!

Großes DANKE an dieser Stelle an ALLE! Ich wünsche Ihnen das Beste für die Zukunft und bin sehr stolz darauf, dass ich Teil von dieser lebens- und liebenswerten Gemeinde sein durfte. Die prägenden Erlebnisse und Erfahrungen, sowie Gespräche mit euren Kindern, trage ich für immer in meinem Herzen weiter. Ich freue mich, wenn sich Wege wieder kreuzen & Erinnerungen geweckt werden. Halbenrain - ihr alle wart & seid ein besonderer Teil meiner Geschichte! Eure Anna Trummer.

Zum Abschluss möchte ich Sie noch darüber informieren, dass Jessica Walcher im September nicht mehr aus ihrer Karenz zurück in den Kindergarten kehren wird. Michaela Leber wird weiterhin die Pädagogin in der dislozierten Gruppe (Baumgruppe) sein, gemeinsam mit Bianca Hackl. Cornelia Grah (Nachmittagspädagogin in der Sonnenscheingruppe) wird ebenso einen neuen Weg einschlagen und ab Herbst das Lehramt der Primarstufe in Graz beginnen. Auch sie ist dankbar für die vielen Erlebnisse und Erfahrungen, die sie sammeln konnte und freut sich auf eine neue Herausforderung.

Somit wird im neuen Kindergartenjahr das Pädagoginnenteam in der Sonnenscheingruppe (ganztägig) neu besetzt, sowie die Leiterinnenstelle für alle Gruppen.

VOLKSSCHULE HALBENRAIN

Ein neues Abenteuer beginnt!

„Achtung, Schule, fertig, los!“, hieß es am Montag, dem 9. September 2024 für neun Schülerinnen und Schüler aus Halbenrain, die mutig das neue Abenteuer „Schule“ in Angriff nahmen.

Zu eurem neuen Lebensabschnitt wünschen wir tolle neue Freunde sowie Mitschülerinnen und Mitschüler, liebe Lehrerinnen von denen ihr viel lernen könnt, viel Spaß und Motivation und vor allem einen guten Start zu eurer Einschulung.



Die stolze 1. Klasse samt Klassenvorstand
Frau Claudia Schillinger: (v.l.)

Dirnbauer Emma, Fischer Josefine T., Praßl Emely M.,
Konrad Matthias J., Pronegg Kilian, Jagric Fabio,
Schnell Moritz, Erhart Julian, Neuhold Lina.
Frau Denise Banko (Schulassistentz)



GUTEN SCHULSTART!

Wir wünschen auch allen Schülerinnen und Schülern der 2., 3. und 4. Klasse der Volksschule Halbenrain sowie allen Lehrerinnen und Schulassistenten einen guten Start ins neue Schuljahr 2024/2025 und wieder viel Energie für die kommende Zeit!



Naschgarten für & mit den Kindern

Am 29. Juni war es endlich so weit. Der lang gehegte Wunsch des Kindergemeinderates einen Naschgarten zu errichten ging in die Umsetzungsphase.

Bereits im Frühjahr des heurigen Jahres wurde der Standort in unmittelbarer Nähe zum Feuerwehrhaus in Halbenrain ausgewählt und der Naschgarten mit Unterstützung von Cornelia Eberhart geplant. So starteten wir nun höchst motiviert bereits am Samstag um 08:30 Uhr. Unter fachkundiger Anleitung von Cornelia und Gerd Eberhart wurde der Boden vorbereitet und die Erdbeeren, Stachelbeeren, Himbeeren, der Kirschbaum und viele weitere Obstsorten angepflanzt. Zum Abschluss wurden noch die selbst gebastelten Vogelhäuser angebracht.

Zu Mittag gönnten wir uns Pizza und der Kindergemeinderat verabschiedete sich als dann in die verdiente Sommerpause.

Auf diesem Wege darf Cornelia und Gerd Eberhart sowie Richard Platzer für die tatkräftige Unterstützung gedankt werden. Ohne ihre Mithilfe wäre dieses Projekt nicht zustande gekommen.

Alle Halbenrainerinnen und Halbenrainer sind eingeladen, sich diesen Naschgarten anzusehen und natürlich auch von den Früchten zu naschen.



FERIEN(S)PASS IN HALBENRAIN



Der Sommer 2024 - tolles Angebot aus drei Gemeinden

familienfreundliche Gemeinde



KINDERFREUNDLICHE GEMEINDEN & REGIONEN

Auch in den heurigen Sommerferien wurde den Kindern und Jugendlichen ein vielfältiges Angebot an Aktivitäten zur Verfügung gestellt.

Das besondere im heurigen Jahr war, dass die Stadgemeinde Bad Radkersburg, die Marktgemeinde Klöch und die Marktgemeinde Halbenrain den Ferienspaß in einer Broschüre angeboten haben. Damit hat sich das Angebot für unsere Kinder und Jugendlichen verdreifacht, denn man konnte die Angebote aller drei Gemeinden nutzen.

Die Bilder zeigen nur einen kleinen Ausschnitt der umfangreichen Aktivitäten.

Ein großer Dank in unserer Gemeinde gilt Andrea Scherleitner für die Abwicklung der zahlreichen administrativen Tätigkeiten und vor allem folgenden Personen bzw. Firmen für ihr Engagement rund um den Ferienspass in Halbenrain.

Danke an alle engagierten Personen und Betriebe für die tolle Mitwirkung:

- Radhotel Schischek (Minigolf)
- KinderKunsthochschule (künstl. Sommerworkshops)
- SV Halbenrain/Thomas Frieß (Jugend-Fussballcamp)
- Bäckerei Lang (Ein Tag in der Backstube)
- Floristin Daniela Taschner (Florales Gestalten)
- Hermine Schwimmer (Kräuterworkshop, Kräuterweihe)
- Steirisches Vulkanland (Wassererlebnis-Workshop, Leuchtabend)
- Roya und Simin Payandeh (Forscherspaß im Biosphärenpark)
- AWV Bad Radkersburg (Spiel - & Bastelspaß)
- Pfarre Halbenrain-Mureck (Pfarrfest mit Kinderprogramm)
- Holzschlägerung Krauthackl (Handwerk erleben)
- Nähstube Dani (Nähworkshop)
- Grenzlandmusik & Marktgemeinde (Gemeinde-Erlebnistag)
- ESV Halbenrain (Abenteuer Stocksport)
- Slotcarclub Halbenrain (Motorsport im Kleinformat)
- FF Halbenrain (Feuerwehr erleben)
- Kaufhaus-Modehaus Wallner (Rätselralley)
- Familie Grof (Ein Vormittag im Kuhstall)
- Familie Baumann (Ein Tag am Ponyhof)
- Landjugend Halbenrain (Steckerlbrot)





familienfreundlichegemeinde



Hier ein kleiner Ausschnitt
aus den Ferien(s)pass
Veranstaltungen 2024



HALBENRAINER BILDUNGSPASS

Ein neues Bildungsjahr startet

Der Halbenrainer Bildungspass und das Halbenrainer Bildungsprogramm startet in ein neues Jahr.

Den Auftakt bildet heuer ein Vortrag von Andre Stern zum Thema „Wie begeistert man Kinder“ und findet am 26. September mit Beginn um 19:00 Uhr in Brunn/Fehring statt. Dieser Vortrag bildet somit auch den Startschuss für die Bildungsveranstaltungen im Vulkanland.

Sie werden in den nächsten Wochen das neue Bildungsprogramm mit allen Details zugeschickt bekommen.

Daneben gibt es ein umfassendes Angebot des Eltern Beratungszentrums (EBZ). Dieses Angebot finden Sie ebenfalls in unserem Bildungsprogramm und dem EBZ- Monatsprogramm.

Ein großer Dank gilt dem Elternverein der Volksschule Halbenrain, dem Pfarrkindergarten Halbenrain, der Katholischen Frauenbewegung, unserer kommunalen Jugendbeauftragten und dem EBZ für die Zusammenarbeit rund um den Halbenrainer Bildungspass und die Halbenrainer Bildungsveranstaltungen. Details zu den Veranstaltungen finden Sie im Bildungsprogramm, auf der Homepage der Marktgemeinde Halbenrain bzw. auf GEM2GO.

Alle Halbenrainerinnen und Halbenrainer sind eingeladen, unsere Veranstaltungen zu besuchen.



KINDERFREUNDLICHE
GEMEINDEN & REGIONEN



familienfreundliche Gemeinde



Hier eine Übersicht zu den Bildungspass-Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde:

- Informationen rund um das Thema Pflege (09.10.2024)
- Frauenfrühstück „Mehr Mutausrüche bitte“ (19.10.2024)
- Informationsveranstaltung zu den Themen Vorsorgevollmacht, Testament und Patientenverfügung (18.11.2024)
- Warum Bewegung für das Denken und Lernen so wichtig ist (25.11.2024)
- Wechseljahre – mein Körper verändert sich (23.01.2025)
- „Liebe, Sex und Mehr“ – wie sag ich's meinem Kind (27.02.2025)
- Erste-Hilfe-Kurs (13. und 14. März 2025)
- „Kinder brauchen starke Eltern“ (24.04.2025)
- „Mythos Förderwahn“, Kinder richtig fördern (Mai 2025 – Termin wird noch fixiert)
- Vom Sehen, Hören und einander verstehen – Kommunikation in der Familie (25.06.2025)



Ausstellung Haus & Hof im Steirischen Vulkanland



Professor Johann Schleich widmet sich in seinem neuesten Werk „Haus und Hof“ verschiedenen Aspekten des Wohnungs- und Wirtschaftsbaus sowie der Vielfalt der Wohnverhältnisse und Wohnkultur in verschiedenen Gesellschaftsschichten des Steirisches Vulkanland.

Begleitend zu seinem Buch wurde eine Wanderausstellung konzipiert, die auch in Halbenrain für zwei Wochen halt machte.

Nähere Informationen auch im Internet: www.vulkanland.at



Das Buch zur Ausstellung von Herrn Prof. Johann Schleich „Haus & Hof im Steirischen Vulkanland“ kann ab sofort im Gemeindeamt erworben werden.



KÄFERBOHNEN - BROWNIE



- 300 g Steirische Käferbohnen, gekocht
- 250 g Zartbitterschokolade oder Kochschokolade
- 200 g Butter
- 5 Eier
- 100 g gemahlene Mandeln
- 180 g Zucker
- 1 Teelöffel Backpulver
- 50 g Dinkelmehl
- 50 g Dinkelvollmehl

Zubereitung

Steirische Käferbohnen in grobe Stücke schneiden.

Backblech mit Papier auslegen und das Backrohr auf 180°C vorheizen.

Eier cremig aufschlagen.

Schokolade und Butter schonend schmelzen, anschließend Zucker und Eier unterrühren.

Mandeln, Käferbohnen und das mit Backpulver vermischte Mehl vorsichtig unterheben.

Auf das Blech streichen und bei 180°C Heißluft ca. 15 Minuten backen.

Käferbohnen-Brownies schneiden und mit Schokofäden, Mandelblätter oä. verzieren.



Geschenkpakete
ganz variabel
befüllbar!

Kontakt

8492 Dietzen 32

0664/41 51 989



Gefördert durch

 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

Auen-Renaturierung im Europaschutzgebiet Steirische Grenzmur

Im Rahmen dieses Projekts finden verschiedene Maßnahmen zur Förderung der Biodiversität im Europaschutzgebiet „Steirische Grenzmur mit Gamlitzbach und Gnasbach“ statt.

Der Auwald entlang der Mur, von Spielfeld bis Sieldorf, ist als zweitgrößtes Auwald-Gebiet Österreichs eine nationale und internationale Besonderheit. Die Schutzgüter des Auwalds wie Hirschkäfer, Kammmolch, Gelbbauchunke oder Mittelspecht hängen von der besonderen Habitat-Vielfalt im Gebiet ab.

Durch Renaturierung – also Wiederherstellung von Lebensräumen und Schaffung von Strukturen – werden die vielen verschiedenen Tier- und Pflanzenarten der Auen im Europaschutzgebiet an der steirischen Grenzmur unterstützt.

Die vielfältigen Maßnahmen des Projekts finden in Zusammenarbeit mit dem Gebietsbetreuer Dr. Andreas Breuss statt.

Angebote für Waldbesitzer und Waldbesitzerinnen

Gratis-Vergabe von heimischen Auwald-Bäumen zur Wiederaufforstung von Windwurfflächen und Wiederherstellung von Auwald-Lebensräumen im Europa-schutzgebiet.

Abgeltung bei Totholz-anreicherung – Ankauf von wertvollem Totholz, das im Gebiet verbleibt.

Bereitstellung von Praxis-informationen zur Förderung der Biodiversität im Auwald durch Fachexperten und Fachexpertinnen von BFW und ÖKOTEAM.

Projektdaten

Laufzeit: 01.06.2024 – 31.12.2025

Finanzierung: Dieses Projekt wird durch den Biodiversitätsfonds des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie gefördert.

Projektträger: Natur-, Umwelt und Klimaschutzverein Steiermark, www.nukv.at

Durchführung: ÖKOTEAM – Institut für Tierökologie und Naturraumplanung OG, www.oekoteam.at unter Mitwirkung des Bundesforschungszentrums für Wald, www.bfw.gv.at

Information der Bevölkerung, insbesondere der Wald-besitzerinnen und Waldbesitzer, über die Förderung der Auwälder im Europaschutzgebiet.

Ihre Ansprechperson:

Ing. Daniel Linzbauer, BSc.

Kontaktaufnahme per E-Mail:
linzbauer@oekoteam.at oder
Telefon: 0650 34 54 002

NEBA-Betriebsservice

„Arbeit neu denken – Potentiale nutzen“

Das Betriebsservice, gefördert vom Sozialministeriumservice, ist ein kostenloses Angebot, das auf die Bedürfnisse und Wünsche der regionalen Unternehmen zugeschnitten ist.

In Unternehmen gewinnen das Thema Arbeit und gesundheitliche Einschränkungen zunehmend an Bedeutung und hier setzt das NEBA-Betriebsservice an und bietet umfassende Informationen, Beratungsleistungen und Angebote: kostenfrei für Ihre individuellen Fragestellungen rund um Förderungen, rechtliche Rahmenbedingungen, erfolgreiche Beschäftigung, Recruiting, Trennungsmanagement und Barrierefreiheit.

Durch die Beschäftigung von Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen werden Barrieren abgebaut und es ergibt sich ein Mehrwert für Ihr Unternehmen durch:

Kostensenkungen, Erschließung von neuen „Talent Pools“ und somit Entlastung der Fachkräfte, Steigerung der Produktivität durch Einsatzbereitschaft und Loyalität von Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen, positive Effekte auf die Teamdynamik und das Betriebsklima, Verbesserung des Betriebsimages sowie Unterstützungsmöglichkeiten durch ein breitgefächertes Netzwerk.

Das NEBA-Betriebsservice steht für ein umfangreiches Serviceangebot unabhängig von Betriebsgröße, Branche oder ob es sich um öffentliche oder gemeinnützige Einrichtungen handelt.

Der große Vorteil ist, dass Information, Beratung und Koordination aus einer Hand erfolgt.

NEBA ist eine Initiative des Sozialministeriumservice.
Gefördert von: Sozialministeriumservice

 **Sozialministeriumservice**



Ihre regionale Ansprechpartnerin für den Bezirk Südoststeiermark

Frau Mag. Manuela Mühlberger-Gombocz

Tel.: 0664 / 60 701 706

e-Mail: manuela.muehlberger-gombocz@betriebsservice.info

www.betriebsservice-stmk.at





mobiREM – wieder selbstständig im eigenen Zuhause

Nach einem Akutereignis, wie einer Operation, einem Unfall oder einer schweren Infektion ist es notwendig, die Beweglichkeit wieder zurückzugewinnen und selbstständig zu werden.

Dafür braucht man eine Remobilisationstherapie. Seit Oktober 2023 ermöglicht „mobiREM“, die mobile Remobilisation, genau diese Therapie zu Hause in gewohnter Umgebung.

In der Steiermark wird dieses Programm von mehreren Trägern gemeinsam angeboten.

„Der Vorteil der Remobilisation zu Hause ist, dass wir die tatsächlichen Probleme und Herausforderungen der Patienten in ihrer eigenen Umgebung sehen können“, erklärt Dr. Witsch. „Der Alltag wird so zum Übungsfeld. Über mehrere Wochen können wir gezielt trainieren, um die größtmögliche Selbstständigkeit im Alltag wiederherzustellen.“

mobiREM hilft den Patienten, in ihren eigenen vier Wänden zu bleiben und entlastet gleichzeitig die Krankenhäuser.



Auszeichnung der Rotkreuz Bezirksstelle Radkersburg

Anlässlich der 77. Generalversammlung des österreichischen Roten Kreuzes in Wien wurde der Bezirksstelle Radkersburg der DDr. Hans Lauda Preis für das Projekt „Sehnsuchtsfahrten – Wir erfüllen Herzenswünsche“ verliehen.

Sie haben einen unerfüllten Herzenswunsch?

Um einen unbeschwerten Tag genießen zu können, unterstützt das Rote Kreuz Bad Radkersburg schwer erkrankte Personen mit dem „Sehnsuchtsfahrten Mobil“.

Unsere Leistungen werden kostenlos angeboten und finanzieren sich auch durch Spenden (z.B. Kranz- und Blumenspenden) und Mitgliedsbeiträgen.

Anfragen unter 050 1445 28111

Organisation: DGKS Josefine Fischer, Dir. Simon Straußgürtl



Das Projekt kurz erklärt:

Einmal noch das Meer sehen...

Die Hochzeit der Kinder begleiten können...

Ein letztes Mal das Geburtshaus sehen...

Ein letztes Mal einen besonderen Menschen wiedersehen...

Gemeinsam stark in die Zukunft.

Die RB Bad Radkersburg-Klöch, die RB Halbenrain-Tieschen und die RB Straden haben ihre Kräfte gebündelt und gehen als Raiffeisenbank Region Radkersburg gemeinsam neue Wege.

Die regionale Gemeinschaft: ein Wert, für den Raiffeisen steht. Und genau auf diesem baut auch die Entscheidung auf, die drei Banken der Region zur neuen Raiffeisenbank Region Radkersburg zusammenzuschließen.

Die Fusion war ein entscheidender Schritt dahin, um langfristig die Eigenständigkeit der Regionalbank, aber auch die zahlreichen Arbeitsplätze für rund 70 MitarbeiterInnen sicherzustellen.

Mit Spezialabteilungen und Expert:innen wird in erster Linie das Service- und Beratungsangebot für unsere Kund:innen weiter ausgebaut, die auch in Zukunft vor Ort beraten werden. Auch die Schalteröffnungszeiten unserer 5 Bankstellen bleiben wie gewohnt gleich.

„Wir dürfen zusammenwachsen und uns gemeinsam weiterentwickeln. Wir freuen uns auf unseren gemeinsamen Weg und wollen für unsere Kund:innen beste Services bereitstellen. Wir sind Ihr Partner in allen Finanzfragen!“, so die beiden Geschäftsleiter.

**Raiffeisenbank
Region Radkersburg**



Die Führungsetage der RB Region Radkersburg: Prok. Ernst Peklar, Prok. Dir. Bernd Schuster, Prok. Dir. Ernst Fröhlich, MBA, Vorstandsdirektor Alois Trummer, Vorstandsdirektor Günther Kern, Prok. Manfred Gangl, Prok. Dir. Daniel Hasler, Prok. Klaus Frauwallner

BANKSTELLE BAD RADKERSBURG

Montag	08:30 – 12:00 u. 14:00 – 16:30
Dienstag	08:30 – 12:00
Mittwoch	08:30 – 12:00 u. 14:00 – 16:30
Donnerstag	08:30 – 12:00
Freitag	08:30 – 12:00 u. 14:00 – 16:30

BANKSTELLE STRADEN

Montag	08:00 – 12:00 u. 14:30 – 16:30
Dienstag	08:00 – 12:00
Mittwoch	08:00 – 12:00
Donnerstag	08:00 – 12:00
Freitag	08:00 – 12:00 u. 14:30 – 16:30

BANKSTELLE HALBENRAIN

Montag	08:00 – 12:00
Dienstag	08:00 – 12:00
Mittwoch	08:00 – 12:00
Donnerstag	08:00 – 12:00
Freitag	08:00 – 12:00 u. 14:30 – 16:30

BANKSTELLE KLÖCH

Montag	08:00 – 12:00
Dienstag	08:00 – 12:00
Mittwoch	Geschlossen
Donnerstag	08:00 – 12:00
Freitag	08:00 – 12:00

BANKSTELLE TIESCHEN

Montag	08:00 – 12:00
Dienstag	08:00 – 12:00
Mittwoch	08:00 – 12:00
Donnerstag	08:00 – 12:00
Freitag	08:00 – 12:00 u. 14:30 – 16:30



Wasserverband Vulkanland lud zum Netzwerktreffen.

Anlässlich des österreichischen Trinkwassertages 2024 lud der Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland die Bürgermeister und Wassermeister seiner 35 Verbandsmitglieder zum gemeinsamen Netzwerken ein.

Neben interessanten Vorträgen von Verlustmanagement über Krisenvorsorge bis hin zu aktuellen Wasserzählertechnologien und Innovationen im Bereich der Infrastruktur, wurden auch von vielen Partnerfirmen aktuelle Produkte und technologische Möglichkeiten der Digitalisierung präsentiert.

„Das Wassernetzwerk, die Versorgung von rund 100.000 Einwohnern mit dem besten Trinkwasser und auch die Absicherung dieser Versorgung in Krisenzeiten ist oberstes Ziel des Wasserverbandes“, bekräftigt Obmann Josef Ober. Wichtig sei neben den Informationen auch der Erfahrungsaustausch zwischen den Mitgliedern, meint etwa der Geschäftsführer Stefan Theissl, nur so könne gemeinsam zu Wohle der Bevölkerung gearbeitet werden.

Nicht überall auf der Welt ist dieser hohe Trinkwasserstandard selbstverständlich, deshalb ist es notwendig, auf unseren Grundwasserschatz Acht zu geben und die Funktionsweise unserer Anlagen abzusichern und weiterzuentwickeln.

Das „Wassernetzwerktreffen Vulkanland“ hat eindrucksvoll gezeigt, wie wichtig der gemeinsame Dialog und innovative Ansätze für die Zukunft der Wasserwirtschaft sind.

Es bleibt zu hoffen, dass die gewonnenen Erkenntnisse und neu geknüpften Verbindungen langfristig Früchte tragen und die Gemeinden des Vulkanlands für kommende Herausforderungen gut gerüstet sind.



In der Musikschule der Stadt Bad Radkersburg geben junge Damen den Ton an

Die Pianistin Anna Puff und die Saxophonistin Kristin Heinisch gaben ein Konzert im Rahmen ihrer Musikschulabschlussprüfung.

Beide Solistinnen haben die Abschlussprüfung mit Auszeichnung bestanden. Zudem erwarb sich Kristin Heinisch in einer Kombinationsprüfung auch das Leistungsabzeichen in Gold des Blasmusikverbandes. So ist sie eine wichtige und wertvolle Stütze in ihrem Musikverein der Grenzlandmusik Halbenrain.

Das Konzertprogramm, welches mit den beiden Hauptfachlehrkräften Wolfgang Schiefer (Saxophon) und Simon Pieber (Klavier) erarbeitet wurde, reichte von Paul Hindemith, Sergei Rachmaninow, Yann Tiersen über Astor Piazzola bis hin zu Freddie Mercury.

Das Publikum war von den musikalischen Leistungen sehr beeindruckt. Beide jungen Damen absolvieren zudem in den kommenden Tagen die Matura.



hier ist was los!

BÜRGERSERVICE - AKTION Passbild-Aktion mit Foto Ettl aus Gnas

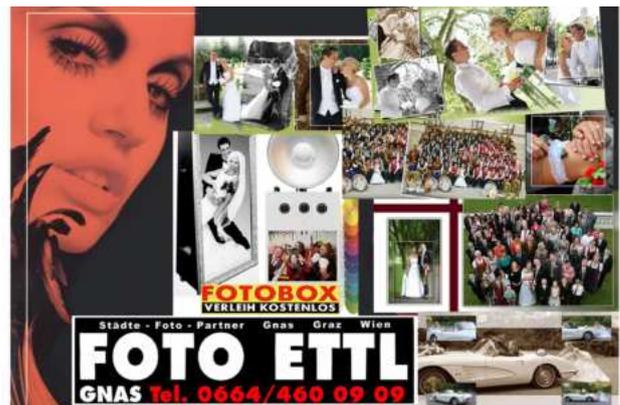
Im Rahmen einer Bürgerservice-Aktion bietet Foto Ettl eine Passbildaktion in unserer Marktgemeinde an.

4 Stück EU-Passbilder +

1 Foto 9x13cm für EUR 10,00.

Donnerstag, 17. Oktober 2024,
von 16.00 bis 17.00 Uhr im Marktgemeindeamt

Um einen raschen und reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können, bitten wir um Barzahlung direkt beim Fotografen. Die Bilder werden dann vom Fotostudio innerhalb weniger Tage per Post zugesendet.



Nachwuchs gesucht!

Der SVU Immo Company-RB Halbenrain sucht dich!

Liebe Eltern, liebe Kinder!

Unser Sportverein möchte gerne noch heuer im Herbst mit einem Kidstraining starten. Es werden Jungs und Mädchen im Alter ab 5 Jahren für eine Anfänger-Fußball Gruppe gesucht.

Sport und Bewegung im Freien mit einem ausgebildeten Trainer ist für unsere Kinder sehr wichtig.

Geplant ist anfangs ein Training pro Woche für die Dauer von max. 60 Minuten und wird dann, je nach Konzentration und Aufmerksamkeit, auf die Kids abgestimmt.

Wenn eine Gruppe mit etwa 5 Kinder und mehr zustande kommen würde, können wir so schnell wie möglich mit der ersten Einheit beginnen.

Bei Interesse und Informationen steht gerne unser Nachwuchs-leiter Elmar List gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf dich/euch!
Werde auch du ein Teil von uns!



Kontakt Daten Elmar List:

Tel. 0664 / 503 15 54



KASTANIENBRATEN
JEDEN SONNTAG IM OKTOBER
AB 14:00 UHR AM MARKTPLATZ

06. OKTOBER	FF UNTERPURKLA
13. OKTOBER	DARTCLUB HALBENRAIN
20. OKTOBER	ÖVP HALBENRAIN
27. OKTOBER	GRENZLANDMUSIK HALBENRAIN

MOBILISIEREN, KRÄFTIGEN, ENTSPANNEN
>IN HALBENRAIN<
YOGA

AB MO 30.09.2024
19:30-21:00 UHR

ORT: GEMEINDEAMT
8492 HALBENRAIN 220
5 EINHEITEN
KOSTEN: 79.-€

ANMELDUNG BEI:
BIRGIT TRUMMER
0664/3667772

„Wandern für Alle!“

Wann? 26. Oktober 2024

Treffpunkt: Marktgemeinde Halbenrain

Start: 10.00 Uhr

**Jede und Jeder
ist herzlich willkommen!**



Thermen- & Vulkanland Steiermark

Halbenrain Advent

Glühweinstandl
jeden Adventssonntag
ab 14:00 Uhr



GEBURTSTAGE

Zum 95. Geburtstag
alles Gute:

Frau Peuschler Margarete



Zum 90. Geburtstag
alles Gute:

Frau Koller Anna



Herr Schuster Franz



Frau Tschiggerl Juliana



Zum 85. Geburtstag
alles Gute:

Frau Rossmann Hermine

Herrn Ziegler-Benko Alfred



Frau Redl Friederike

Herrn Temmel Franz

Herrn Hirschmann Franz

Frau Neuhold Marianne



Frau Praßl Herta

Frau Komatz Ernestine



Zum 75. Geburtstag
alles Gute:

Frau Neuhold Elisabeth
Christine Martha

Herrn Kirchengast Anton

Herrn Gütl Franz



Frau Kramberger Maria

Herrn Rohrbacher Anton

Frau Kisilak Maria



JUBILÄUM

**Herzlichen
Glückwunsch!**

Praßl Rosa & Anton, Hal-
benrain zu 50. Ehejahre

Kirchengast Christine &
Hubert, Donnersdorf zu
50. Ehejahre

Amschl Christine & Her-
bert, Oberpurkla zu 50.
Ehejahre

Fritz Mathilde & Fried-
rich, Oberpurkla zu 60.
Ehejahre



GEBURTEN

Herzlich Willkommen im Leben!

Iris Opaka, Dietzen

Gießauf Armin Hannes,
Unterpurkla

Lea Baier, Halbenrain

Jana Weinhandl, Unterpurkla

Oliver Dirnbauer, Halbenrain



HOCHZEITEN

Herzlichen Glückwunsch!

Sabrina Christine Thaler &
Christian Maier

Maria Aloisia Gruber &
Berhard Puffitsch



VERLEIHUNG

Herzlichen Glückwunsch zum Titel Ing.

Ing. Raimund Hödl
(Gebäudetechnik)

Ing. Michael Heinisch
(Elektrotechnik)



TODESFÄLLE

Göbl Erna, Oberpurkla

Hackl Michael,
Oberpurkla

Feichtinger Karl,
Oberpurkla

Königshofer Magdalena,
Oberpurkla

Unger Anna, Oberpurkla

Decker Leopoldine
Maria, Oberpurkla

INFORMATION

Die Marktgemeinde Halbenrain ist in den sozialen Medien unter anderem auf Facebook und Instagram vertreten. Es werden Informationen und Veranstaltungen sowie News gepostet.

Wenn Sie gerne Beiträge/Bilder/Veranstaltungen über die Marktgemeinde Halbenrain bewerben möchten, können Sie sich gerne unter 03476/2205 oder gde@halbenrain.gv.at an uns wenden.

Parteienverkehrszeiten:
Montag - Freitag. 08.00 bis 12.00 Uhr

IMPRESSUM

HALBENRAINER MARKTBLATT

Information der Marktgemeinde Halbenrain

Herausgeber, Medieninhaber sowie Verwaltung und Vertrieb: Marktgemeinde Halbenrain

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Raphael Scheucher

Druck: CF Copy Fix

Layout: Andrea Scherleitner

Auflage: 820 Stück

Die Beiträge und sonstigen Werke geben die Meinung des jeweiligen Autors bzw. der Organisation/des Vereines und nicht immer die Meinung des Herausgebers wieder. Die in dieser Ausgabe verwendeten personenbezogenen Ausdrücke betreffen, soweit dies inhaltlich in Betracht kommt, alle Geschlechter gleichermaßen.

Hinweis: Beiträge, welche in der Gemeindezeitung veröffentlicht werden sollen, können jederzeit bei der Marktgemeinde Halbenrain abgegeben werden.

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich im Winter 2024.

anno dazumal



KAUFHAUS WALLNER DAMALS



KAUFHAUS-MODEHAUS WALLNER HEUTE

Wusstest du,...

... dass die Firma Wallner das älteste Dienstleistungsunternehmen im Ort ist? Bereits im Jahre 1886 kauften die Großeltern von Franz und Theresia Wallner, den Betrieb von Herrn Josef Hönigmann.

Franz Wallner verstarb mit 28 Jahren, seine Frau führte das Geschäft bis 1925 allein weiter. Der Sohn, Franz Wallner ehelichte die Müllerstochter Leopoldine Rupp. Beide arbeiteten nicht nur die dazugehörige Landwirtschaft, sie stellten auch die Weichen für das Unternehmen in der jetzigen Form.

In der schweren Zeit zwischen den beiden Weltkriegen wurde der Gemischtwarenhandel trotz stärker werdender Konkurrenz ausgebaut. Herr Hubert Wallner begann seine Lehre 1944 im elterlichen Betrieb. Seit dem Tod der Eltern wurde die Ausstattung des Geschäftslokales laufend verbessert und das Ausmaß den Erfordernissen angepasst. Der Aufschwung des Modewarengeschäftes begann mit dem Eintritt von Frau Marianne Wallner (Heirat 1961) in den Betrieb.

1972 begann man mit dem Neubau des A & O-Marktes auf der gegenüberliegenden Straßenseite. Nach der Aufstockung im Jahre 1982 übersiedelte die Modeabteilung vom alten Geschäft in die neuen Räumlichkeiten. Der Betrieb wuchs auf knapp 1000 m² innerhalb von rund 20 Jahren.

Das Kaufhaus-Modehaus Wallner, geführt von Sohn Hubert Wallner samt Geschwisterduo Ingrid Fischer und Helga Wallner, besteht seit insgesamt 138 Jahre und beschäftigt derzeit 6 Mitarbeiter.